



**VORBERICHT**  
zum Haushaltsplan 2019

**STELLENPLAN**  
für das Haushaltsjahr 2019

**SONSTIGE ANLAGEN**  
zum Haushaltsplan 2019

– Entwurf –



**VORBERICHT**  
zum Haushaltsplan 2019

**STELLENPLAN**  
für das Haushaltsjahr 2019

**SONSTIGE ANLAGEN**  
zum Haushaltsplan 2019

– Entwurf –

## **Übersicht**

---

Teil A Vorbericht ..... Seiten A 1 – A 20

Teil B Stellenplan ..... Seiten B 1 – B 24

Teil C Sonstige Anlagen ..... Seiten C 1 – C 19

Vorspann, Ergebnisplan, Finanzplan, Teilergebnispläne, Produktdarstellungen und Teilfinanzpläne werden aus drucktechnischen Gründen in einem gesonderten Exemplar gebunden.

# **Vorbericht zum Haushaltsplan 2019**

**- Entwurf -**

## Inhalt

<b>1. Vorbemerkungen zum Haushaltsentwurf 2019 .....</b>	<b>A 3</b>
1.1 Jahresabschluss 2017 .....	A 3
1.2 Haushalt 2018 .....	A 4
<b>2. Bisherige Konsolidierungsprogramme .....</b>	<b>A 4</b>
2.1 Konsolidierungsprogramm 2011 - 2013 .....	A 5
2.2 Konsolidierungsprogramm 2014 - 2016 .....	A 5
2.3 Konsolidierungsprogramm 2017 - 2021 .....	A 5
<b>3. Entwurf des Haushaltes 2019 .....</b>	<b>A 6</b>
3.1 Grundlagen und Eckdaten der Haushaltsplanung 2019 .....	A 7
3.1.1 Entwicklung der allgemeinen Deckungsmittel .....	A 7
3.1.3 Mittelfristige Finanzplanung 2020 - 2022 .....	A 9
3.2 Ergebnisplanung .....	A 11
3.2.1 Erträge im Ergebnisplan .....	A 11
3.2.2 Aufwendungen im Ergebnisplan .....	A 13
3.3 Finanzplanung .....	A 17
3.3.1 Finanzierungstätigkeit .....	A 17
3.3.2 Investitionstätigkeit .....	A 18
3.4 Schlussbemerkungen .....	A 20

## 1. Vorbemerkungen zum Haushaltsentwurf 2019

Dieser Vorbericht gibt einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsentwurfs 2019. Im Folgenden werden gemäß § 7 Abs. 1 Gemeindehaushaltsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GemHVO NRW) insbesondere

- die wesentlichen Ertrags- und Aufwandspositionen,
- die wesentlichen Einzahlungs- und Auszahlungspositionen,
- die Investitionsmaßnahmen sowie
- die Entwicklung der Liquiditäts- und Schuldensituation

dargestellt und erläutert.

### 1.1 Jahresabschluss 2017

Die Landschaftsversammlung Rheinland hat am 15. Dezember 2017 eine Nachtragsatzung für das Haushaltsjahr 2017 beschlossen. Damit wurde der Umlagesatz um 0,75 Prozentpunkte auf 15,40 % gesenkt und die Mitgliedskörperschaften insgesamt um rund 120,2 Mio. Euro bei einem nahezu ausgeglichenen Planergebnis entlastet.

Der Entwurf des Jahresabschlusses 2017 wurde fristgerecht von der Kämmerin aufgestellt sowie von der LVR-Direktorin bestätigt und am 29. März 2018 dem LVR-Fachbereich Rechnungsprüfung entsprechend § 95 Absatz 3 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) zugeleitet. Die Feststellung durch die Landschaftsversammlung Rheinland ist für die Sitzung am 19. Dezember 2018 vorgesehen.

Die Ergebnisrechnung schließt mit einem Jahresüberschuss von rund 6,2 Mio. Euro ab. Über die Verwendung entscheiden gemäß § 96 Absatz 1 GO NRW die zuständigen politischen Gremien spätestens bis zum 31. Dezember des Folgejahres. Der Landschaftsversammlung Rheinland wird ein Beschlussvorschlag unterbreitet werden, der gemäß § 75 Absatz 3 GO NRW eine Zuführung zur Ausgleichsrücklage vorsieht.

Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wurde maßgeblich dadurch beeinflusst, dass die im Zusammenhang mit den gesetzlichen Veränderungen für das Haushaltsjahr 2017 geplanten zusätzlichen Finanzbedarfe im Bereich der Eingliederungshilfe entgegen der Annahmen ganz überwiegend noch nicht in 2017, sondern voraussichtlich erst in den kommenden Jahren verstärkt aufwandswirksam werden. Darüber hinaus hat sich ein Abflachen des Fallzahlenanstiegs im Bereich der Eingliederungshilfe zusätzlich positiv ausgewirkt. Weitere Haushaltsverbesserungen konnten insbesondere durch die ertragswirksame Auflösung von Einzelwertberichtigungen auf Forderungen aus dem Bereich der Kriegsopferversorgung sowie durch kapitalmarktbedingt verminderte Zinsaufwendungen erzielt werden.

## **Haushalt 2019**

### **1.2 Haushalt 2018**

Der LVR plant auch für das Haushaltsjahr 2018 die Verabschiedung eines Nachtragshaushaltsplans. Damit sollen die Mitgliedskörperschaften an der unerwartet positiven finanzwirtschaftlichen Entwicklung des LVR, unter angemessener Berücksichtigung der aus heutiger Sicht noch bestehenden Risiken, durch eine Absenkung des Umlagesatzes zeitnah teilhaben. Der LVR trägt somit abermals dem Rücksichtnahmegebot in bewährter Weise Rechnung.

Der am 15. Dezember 2017 in die Landschaftsversammlung Rheinland eingebrachte Nachtragsplanentwurf 2018 sieht in den sozialen Leistungsbereichen Aufwandsminderungen von 76,0 Mio. Euro und Ertragsverbesserungen von 17,4 Mio. Euro und damit insgesamt Ergebnisverbesserungen von 93,4 Mio. Euro vor.

Bei den allgemeinen Deckungsmitteln werden bei unverändertem Umlagesatz aufgrund steuerbedingt gestiegener Umlagegrundlagen Ertragsverbesserungen von 188,5 Mio. Euro prognostiziert.

Die prognostizierten Ertrags- und Aufwandsverbesserungen von zusammen rund 282 Mio. Euro ermöglichen, bei einem weitestgehenden Ausgleich des festgesetzten Planfehlbetrages 2018 von rund 18,0 Mio. Euro, die im Nachtragshaushalt vorgesehene Umlagesatzabsenkung mit einem Entlastungsbetrag von rund 264 Mio. Euro. Im Nachtragshaushalt 2018 ist nach der Planung des Finanzbedarfs auf der Grundlage der prognostizierten Haushaltsverbesserungen somit eine Absenkung des Umlagesatzes um 1,5 Prozentpunkte auf 14,70 % vorgesehen. Der planmäßige Jahresfehlbetrag im Haushaltsjahr 2018 wird danach rd. 231.000 Euro betragen.

Nach den belastbaren Erkenntnissen aus dem Bewirtschaftungsverlauf des Haushaltsjahres 2017 auf der Grundlage des Jahresabschlussentwurfs zum 31. Dezember 2017 sowie dem Bewirtschaftungsverlauf in den ersten Monaten des Haushaltsjahres 2018 ergeben sich, auch unter Berücksichtigung der finanziellen Auswirkungen des verabschiedeten Gemeindefinanzierungsgesetzes 2018, derzeit keine maßgeblich neuen Erkenntnisse bei der Entwicklung der im Dezember 2017 prognostizierten Ertrags- und Aufwandsverbesserungen.

Die restriktiven Bewirtschaftungsvorgaben für 2018 werden unverändert fortgeführt.

Die Verabschiedung des Nachtragshaushaltes 2018 durch die Landschaftsversammlung Rheinland ist für den 2. Mai 2018 vorgesehen.

## **2. Bisherige Konsolidierungsprogramme**

Als Umlageverband ist der LVR in hohem Maße von der Finanzsituation seiner Mitgliedskörperschaften beeinflusst. Die Finanzmarkt- und Wirtschaftskrise der Jahre 2007 sowie der Folgejahre wirkte sich auch im Rheinland spürbar auf die Umlagegrundlagen aus. Für den LVR war damit die Herausforderung verbunden, seine Leistungsfähigkeit zum Wohle

## **Haushalt 2019**

der Menschen im Rheinland dauerhaft zu sichern und gleichzeitig die Landschaftsumlage in einem für die Mitgliedskörperschaften akzeptablen Rahmen zu halten. Neben der üblicherweise restriktiven Planung von Haushaltsmitteln wurde erstmals ein formales Konsolidierungsprogramm aufgelegt.

### **2.1 Konsolidierungsprogramm 2011 - 2013**

Für die Jahre 2011 - 2013 wurden insgesamt Einsparungen gegenüber der Mittelfristplanung des Haushaltsentwurfs 2010 in Höhe von rund 170 Mio. Euro beschlossen. Die Zielerreichung erforderte neben einer konsequent restriktiven Bewirtschaftung strategische Maßnahmen zur dauerhaften Aufwandsminderung. Die mit dem Programm verbundenen Konsolidierungsziele wurden umgesetzt und von der Aufsichtsbehörde, dem seinerzeitigen Ministerium für Inneres und Kommunales (MIK), in ihrem Genehmigungserlass zum Haushalt 2014 positiv gewürdigt.

### **2.2 Konsolidierungsprogramm 2014 - 2016**

Der LVR hat seinen Konsolidierungskurs in den Jahren 2014 bis 2016 fortgesetzt. Ziel des zweiten Konsolidierungsprogrammes war es - ausgehend von der Mittelfristplanung des Haushaltes 2013 - die ausgewiesenen Defizite der Folgejahre in Höhe von rund 30,3 Mio. Euro zu kompensieren. Zudem wurde bereits bei der Aufstellung des Haushaltes 2013 insbesondere in der Mittelfristplanung auf eine Steigerung des Personal-, Sach- und Transferaufwandes verzichtet. Die Berücksichtigung der Orientierungsdaten des Landes für die Jahre 2014 - 2016 hätte sich allein mit rund 73,6 Mio. Euro aufwandssteigernd ausgewirkt. Insgesamt ergab sich somit ein Konsolidierungsvolumen von 103,9 Mio. Euro.

Auch die Ziele dieses Programmes konnten erfolgreich umgesetzt werden. Im Genehmigungserlass des seinerzeitigen Ministeriums für Inneres und Kommunales vom 17. Juni 2015 zum Doppelhaushalt 2015/2016 wurden die vom LVR zur Entlastung seiner Mitgliedskörperschaften ergriffenen Konsolidierungsmaßnahmen ebenfalls positiv gewertet. Gleichzeitig wurde jedoch festgestellt, dass die Rücksichtnahme auf die Mitgliedskörperschaften bzw. auf deren Haushaltswirtschaft nicht weiter zu Lasten des Landschaftsverbandes Rheinland gedehnt werden dürfe.

### **2.3 Konsolidierungsprogramm 2017 - 2021**

Der LVR hat bereits im Rahmen des ersten und zweiten Konsolidierungsprogrammes erhebliche Anstrengungen unternommen, um Belastungen für die Haushalte seiner Mitgliedskörperschaften zu vermindern. Durch seine restriktive Finanzpolitik konnte der LVR die Umlagesätze zunächst stabilisieren und letztlich aufgrund der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung sogar deutlich senken. Insgesamt kann festgestellt werden, dass mit den ersten beiden Programmen ein nachhaltiger Konsolidierungsbeitrag von insgesamt 273 Mio. Euro geleistet werden konnte.

## **Haushalt 2019**

Die bereits realisierte Konsolidierung zeigt eine nachhaltige Wirkung, da die jeweils abgesetzten Budgets die Basis für die Planung der Folgejahre sind.

Mit der Auflage eines dritten Konsolidierungsprogrammes für die Jahre 2017 – 2021, welches ein Volumen von rund 70 Mio. Euro aufweist, setzt der LVR diesen Kurs fort. Nur durch die erfolgreichen Umsteuerungsmaßnahmen konnten und können weitere Belastungen für den Haushalt des LVR vermieden werden.

Mit den folgenden fortgeführten und neu angestoßenen Maßnahmen und Prozessoptimierungen (beispielhafte Auswahl) sieht sich der LVR weiter erfolgreich auf dem Konsolidierungskurs:

- die Fortsetzung des Abbaus heilpädagogischer Gruppen im Elementarbereich
- die Analyse der IT-Kostenentwicklung und Einleitung von Gegensteuerungsmaßnahmen bei Abweichungen
- die Kostendämpfung durch Entgeltvereinbarungen unterhalb der Tarifvereinbarung
- die Evaluierung und Profilierung des Beratungsangebots im Lichte des BTHG
- die Reduzierung des Aufwandes für den Personalentgeltservice durch Prozessoptimierung
- die Optimierung des LVR-internen Leistungsbezugs und der internen Verrechnungen
- die Erhöhung der Vergütungssätze für therapeutische Leistungen an den LVR-Förderschulen
- eine aktive Steuerung des Schulden- und Liquiditätsmanagements
- ein aktives Bauinvestitionsmanagement (Bau-Finanzcontrolling)
- eine Senkung der Kosten für die Abwicklung des Zahlungsverkehrs
- ein aktives Beteiligungsmanagement.

Für das Jahr 2017 kann bereits festgestellt werden, dass der LVR seinen Konsolidierungskurs erfolgreich fortsetzt. Die Auflage des nunmehr dritten Konsolidierungsprogrammes seit 2011 stellt jedoch angesichts der umfangreichen Programme der Vorjahre einen erheblichen Kraftakt dar, der nicht unbegrenzt fortgeführt werden kann.

Mit Abschluss des dritten Programmes wird insgesamt ein Konsolidierungsvolumen von rund 343 Mio. Euro erreicht sein. Dies führt zu einer dauerhaften Entlastung der Mitgliedskörperschaften.

## **3. Entwurf des Haushaltes 2019**

Die Aufstellung des Haushaltes 2019 erfolgt zu einer Zeit, die durch eine umfangreiche Neuausrichtung der sozialen Leistungssysteme geprägt ist. Vor diesem Hintergrund hat sich der LVR für das Jahr 2019 entschlossen, vom Grundsatz einen Doppelhaushalt einzubringen, abzuweichen und statt dessen auf der Grundlage eines verkürzten Planungsverfahrens einen einjährigen Haushalt frühzeitig zum 2. Mai 2018 einzubringen und bereits am 8. Oktober 2018 zu verabschieden.

## **Haushalt 2019**

Durch die frühzeitige Haushaltsplanung 2019 ist der LVR in der Lage, sich zeitnah nach der Verabschiedung des Ausführungsgesetzes zum Bundesteilhabegesetz (AG-BTHG) intensiv mit den grundlegenden Veränderungen infolge des BTHG und den damit verbundenen haushalterischen Auswirkungen ab dem Haushaltsjahr 2020 auseinanderzusetzen, um somit für die Folgejahre eine größtmögliche Planungssicherheit für den Haushalt des LVR und die Haushalte der Mitgliedskörperschaften zu erreichen.

Der Festsetzung der Höhe der Landschaftsumlage ist ein Benehmensverfahren gemäß § 23 Abs. 2 LVerbO i. V. m. § 55 Kreisordnung NRW KrO NRW vorgeschaltet. Die Einleitung der Benehmensherstellung erfolgte am 21. März 2018 mit der Information der Mitgliedskörperschaften über die dem Haushaltsentwurf 2019 zugrundeliegende finanzwirtschaftliche Entwicklung.

### **3.1 Grundlagen und Eckdaten der Haushaltsplanung 2019**

Die Umlageberechnung des LVR basiert auf der im Festsetzungserlass des Landes NRW vorgenommenen Berechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2018, die am 25. Januar 2018 veröffentlicht wurde.

Im Haushaltsjahr 2019 ist danach für die Planung des Finanzbedarfes ein Umlagesatz von 14,70 Prozentpunkten vorgesehen.

Unter Zugrundelegung dieses Umlagesatzes beträgt der planmäßige Jahresfehlbetrag im Haushaltsjahr 2019 rund 0,7 Mio. Euro.

#### **3.1.1 Entwicklung der allgemeinen Deckungsmittel**

Aufgrund der frühen Einbringung des Haushaltes 2019 kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht auf die Erkenntnisse aufgrund offizieller Berechnungen in Bezug auf die Erträge aus allgemeinen Deckungsmitteln, wie dies zu einem fortgeschrittenen Zeitpunkt im Jahresverlauf möglich ist, zurückgegriffen werden. So endet die für das Haushaltsjahr 2019 maßgebliche Referenzperiode für die Berechnung der Landschaftsumlage erst am 30. Juni 2018. Die Schlüsselzuweisungen werden nach den Maßgaben des Steuerverbundes des Gemeindefinanzierungsgesetzes (GFG) 2019 ermittelt und verteilt. Die hierfür maßgebliche Referenzperiode läuft bis zum 30. September 2018. Eine belastbare Berechnung der Allgemeinen Deckungsmittel für das Haushaltsjahr 2019 ist daher noch nicht möglich.

Unter den genannten Rahmenbedingungen wurde die Entwicklung für die in den Umlagegrundlagen enthaltene Steuerkraft, die den Gemeinden, Städten und Kreisen zufließenden Schlüsselzuweisungen und die den Gemeinden und Städten zustehenden positiven Abrechnungsbeträge aus den Einheitslasten ebenso wie die den Landschaftsverbänden zufließenden Schlüsselzuweisungen für den Haushalt des Jahres 2019 auf der Grundlage des GFG 2018 sowie eigener Einschätzungen vom LVR pauschal berücksichtigt.

Die allgemeinen Deckungsmittel (Basis GFG 2018) werden danach für das Jahr 2019 um 2 % gesteigert. Hinsichtlich des Planungsjahres 2019 liegt die Einschätzung des LVR

## **Haushalt 2019**

damit nahe an den vom Land NRW veröffentlichten Orientierungsdaten, die bei den Schlüsselzuweisungen einen Anstieg von 2,10 % und der Landschaftsumlage einen Anstieg von 2,81 % prognostizieren.

In den Orientierungsdaten für die Landschaftsumlage ist die Erhöhung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer, bundesweit um 2,4 Mrd. Euro, ab dem Jahr 2019 berücksichtigt, die auch anteilig die Steuerkraft der Mitgliedskörperschaften des LVR erhöht.

In den Orientierungsdaten für die Schlüsselzuweisungen ist der auf Nordrhein-Westfalen (NRW) entfallende Anteil an den 5 Mrd. Euro des Bundes, die nach dem Gesetz zur Beteiligung des Bundes an den Kosten der Integration und zur weiteren Entlastung von Ländern und Kommunen über den Länderanteil an der Umsatzsteuer verteilt werden soll (bundesweit 1 Mrd. Euro), enthalten. Auf NRW entfallen dabei rund 217 Mio. Euro.

Insgesamt ergeben sich bei den Allgemeinen Deckungsmitteln für das Jahr 2019 dadurch - bei einem gegenüber dem Nachtragshaushalt 2018 unveränderten Umlagesatz von 14,70 % - Mehrerträge in Höhe von rd. 60,0 Mio. Euro.

Aktuellere Erkenntnisse zur Höhe des Umlagesatzes für das Jahr 2019 werden sich aus den Eckpunkten der Landesregierung zum Entwurf des GFG 2019 ergeben. Diese werden voraussichtlich im Sommer 2018 vorliegen und können daher ggf. noch über den Veränderungsnachweis zum Haushalt 2019 in die Haushaltsberatung einfließen.

Es wird aber darauf hingewiesen, dass aufgrund der zum 30. September 2018 endenden Referenzperiode für den Steuerverbund zum GFG 2019 zur geplanten Haushaltsverabschiedung am 8. Oktober 2018 die Umlagegrundlagen und die Schlüsselzuweisungen für den LVR noch nicht abschließend feststehen werden. Veränderungen können daher nicht ausgeschlossen werden.

### **3.1.2 Aufwandsentwicklung im Sozialbereich**

Die Aufwandsentwicklung der den Haushalt des LVR weit überwiegend bestimmenden sozialen Leistungsbereiche ist geprägt durch die Entgeltverhandlungen in der Eingliederungshilfe sowie das laufende Gesetzgebungsverfahren zum AG-BTHG.

Für das Haushaltsjahr 2019 werden die sich im Rahmen der Nachtragshaushalte 2017 und 2018 bereits abzeichnenden Entwicklungen im Leistungsbereich „Soziales“ unter Berücksichtigung von weiterhin bestehenden Risiken und Unwägbarkeiten fortgeschrieben. Darüber hinaus ergeben sich aus dem derzeitigen Beratungsstand zum AG-BTHG keine belastbaren Erkenntnisse, die eine Plananpassung in 2019 erforderlich machen.

Durch die laufenden Entgeltverhandlungen in der Eingliederungshilfe, die sich an den mittlerweile vorliegenden Tarifabschlüssen des Tarifvertrages für den Öffentlichen Dienst (TVÖD) orientieren, werden schon ab dem Jahr 2018 Aufwandsaufwüchse erwartet. Das Ergebnis der Tarifverhandlungen kann, aufgrund der Erhöhung der Gehälter um insgesamt rund 7,5 Prozent für 30 Monate, zu Verwerfungen in der Planung der Sozialtransferleistungen des Haushaltsentwurfs 2019 führen, da die Kompensation der zu erwartenden Mehrkosten trotz bewährter Steuerungsmaßnahmen risikobehaftet ist. Insofern kann zum

## **Haushalt 2019**

jetzigen Zeitpunkt das Erfordernis von Plananpassungen im Rahmen der Haushaltsberatungen nicht ausgeschlossen werden.

Für den LVR als bundesweit größten überörtlichen Sozialhilfeträger werden absehbar erhebliche Veränderungen seines Leistungsportfolios innerhalb des Produktbereichs der sozialen Leistungen resultieren. Neben der Erweiterung bestehender, wird der LVR ggfs. auch neue Zuständigkeiten etwa im Bereich der Frühförderung erhalten. Gleichzeitig werden Leistungen von der überörtlichen auf die örtliche Ebene verlagert. Darüber hinaus müssen Veränderungen im Leistungszuschnitt implementiert und praxisgerecht umgesetzt werden.

Damit einhergehend werden erhebliche Anpassungen in der Ablauforganisation des LVR erforderlich, die dezernatsübergreifend ertüchtigt, durch IT-gestützte Fachverfahren unterstützt und nicht zuletzt einer finanzwirtschaftlichen Steuerung und Kontrolle zugeführt werden müssen.

Der LVR hat sich bereits frühzeitig in Projekten und Arbeitsgruppen mit den fachlichen, organisatorischen sowie technischen Anforderungen des Bundesteilhabegesetzes auseinandergesetzt und aufgestellt. Gleichwohl können erforderliche Umsetzungsschritte erst nach finaler Verortung von Zuständigkeiten veranlasst werden. Hinzu kommt, dass durch die Neuverortung bestehender Leistungen und die Zuordnung neuer Leistungen ab 2020 der Zuschnitt des für den LVR-Haushalt wesentlichen Produktbereiches Soziales erheblichen Anpassungen unterworfen sein wird.

Der LVR beabsichtigt, die erforderliche finanzwirtschaftliche Einwertung des AG-BTHG in enger Zusammenarbeit mit seinen Mitgliedskörperschaften durchzuführen. Hierzu ist die Einrichtung gemeinsamer Arbeitsgruppen unmittelbar nach der Verabschiedung des Ausführungsgesetzes vorgesehen, mit dem Ziel, die finanzwirtschaftlichen Auswirkungen der jeweils zugewiesenen Zuständigkeiten gemeinsamen zu bewerten um damit Planungssicherheit ab dem Jahr 2020 sowohl für den LVR-Haushalt als auch für die Haushalte der Mitgliedskörperschaften zu erreichen.

### **3.1.3 Mittelfristige Finanzplanung 2020 - 2022**

Der LVR hat im Rahmen der Nachtragshaushalte 2017 und 2018 zeitnah reagiert und die Planung an die sich abzeichnende, tatsächliche finanzwirtschaftliche Entwicklung des LVR-Haushaltes angepasst.

Für das Haushaltsjahr 2019 kann derzeit nicht von grundsätzlich veränderten finanzwirtschaftlichen Rahmenbedingungen ausgegangen werden, so dass am 2. Mai 2018 der Haushaltsentwurf 2019 mit einem gegenüber dem Nachtrag 2018 unveränderten Umlagesatz von 14,70 Prozentpunkten eingebracht werden kann.

Eine Fortschreibung dieses Umlagesatzniveaus auch für die Folgejahre erscheint zum jetzigen Zeitpunkt aufgrund verschiedener Einflussfaktoren jedoch nicht möglich.

So ist zu berücksichtigen, dass die im derzeitigen Entwurf des AG BTHG des Landes Nordrhein-Westfalen zur Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes geregelten Zuständigkeiten des LVR im Bereich der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen ab

**Haushalt 2019**

dem 1. Januar 2020 greifen und insoweit ab diesem Datum finanzwirtschaftliche Auswirkungen haben und der LVR über die in den Planungen des Doppelhaushaltes 2017/2018 berücksichtigten Sachverhalte hinaus, voraussichtlich zusätzliche Aufgaben übernehmen wird. Aufgrund der möglichen Verortung von neuen Aufgaben bei den Landschaftsverbänden ab dem Jahr 2020 werden sich auch zusätzliche Belastungen in unter Umständen erheblichem Umfang für den Haushalt des LVR ergeben.

Darüber hinaus steht das Finanzausgleichssystem in NRW vor einer grundsätzlichen Neuausrichtung. Gerade die aktuell verstärkt geführte Diskussion zum sog. „Sofia-Gutachten“ des Landes sowie zum Thema NKF-Evaluierung verdeutlichen, dass Aussagen zu den vorgenannten finanzwirtschaftlichen Rahmenbedingungen für die Jahre ab 2020 derzeit belastbar kaum möglich bzw. zumindest mit zu hohen Unsicherheiten behaftet sind.

Zum Einbringungszeitpunkt des Haushaltsplanentwurfs 2019 bestehen daher aus Sicht des LVR nicht unerhebliche Risiken hinsichtlich der möglichen Aufwandsentwicklungen in den Folgejahren, so dass eine Anpassung der mittelfristigen Finanzplanung zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht erfolgen kann.

Sollten sich diesbezüglich bis zur Haushaltsverabschiedung am 8. Oktober 2018 noch neue Erkenntnisse ergeben, werden diese berücksichtigt.

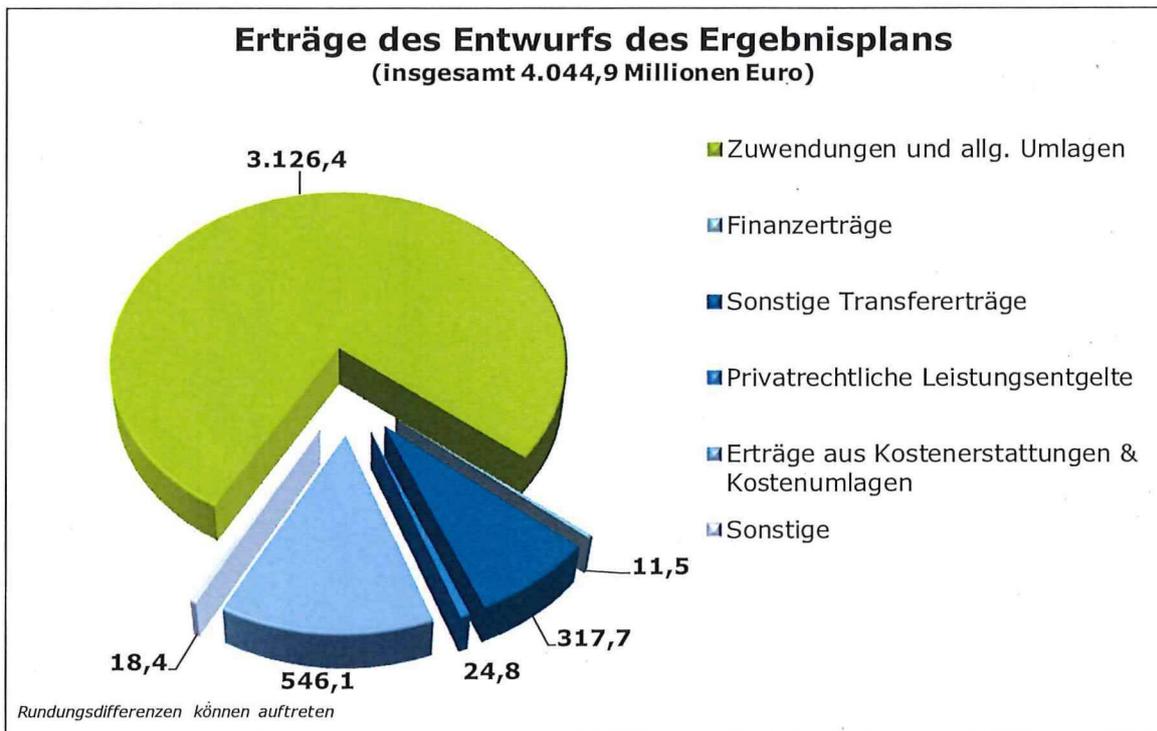
### 3.2 Ergebnisplanung

Die Ertrags- und Aufwandsplanung wird nach ihren Schwerpunkten erläutert.

#### 3.2.1 Erträge im Ergebnisplan

Im Haushaltsentwurf 2019 setzen sich die Erträge wie folgt zusammen:

Abbildung 1



Die Landschaftsumlage ist wertmäßig die größte Einzelposition bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen. Zusammen mit den Erträgen aus Schlüsselzuweisungen werden damit bereits rund 75,7 % der Gesamterträge generiert.

Dem Haushaltsentwurf 2019 liegt die folgende Planung zugrunde:

	Landschaftsumlage	Schlüsselzuweisungen
2019:	2.638,1 Mio. Euro = 65,2 %	426,2 Mio. Euro = 10,5 %

Neben den allgemeinen Deckungsmitteln werden bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen auch die Bedarfszuweisungen des Landes geplant. Auf der Grundlage des GFG 2018 sowie eigener Berechnungen erwartet der LVR Landeszuweisungen in Höhe von rund 47,3 Mio. Euro. Hiervon entfallen auf die Investitionspauschale Eingliederungshilfe voraussichtlich rd. 40,2 Mio. Euro. Für die landschaftliche Kulturpflege wurden Bedarfs-

## **Haushalt 2019**

zuweisungen des Landes von rd. 5,1 Mio. Euro und für schulische Zwecke rd. 2,0 Mio. Euro in der Planung berücksichtigt.

Aufgrund der bisherigen Ergebnisentwicklung ist weiter davon auszugehen, dass dem LVR Erträge aus der Sozial- und Kulturstiftung in einer Größenordnung von voraussichtlich rd. 4 Mio. Euro in 2019 zufließen werden. Dies entspricht in etwa dem Niveau des Vorjahres.

Darüber hinaus werden in einer Vielzahl von Produktgruppen weitere Zuwendungen Dritter in Höhe von rd. 10,8 Mio. Euro für 2019 erwartet.

Bei den Finanzerträgen in Höhe von rund 11,5 Mio. Euro handelt es sich überwiegend um Ausschüttungen der Beteiligungen sowie Zinserträge.

Neben der Landschaftsumlage und den allgemeinen Zuweisungen stellen die sonstigen Transfererträge des Produktbereichs 05 – Soziale Leistungen - mit rund 317,7 Mio. Euro ebenfalls einen erheblichen Ertrag dar. Innerhalb der Transfererträge bilden die Renten- und Versorgungsbezüge der Leistungsempfänger der Sozialhilfe in Höhe von rund 109,1 Mio. Euro den größten Ertrag. Daneben sind unter anderem bei dieser Position die Erträge aus der Erhebung der Ausgleichsabgabe mit 77,0 Mio. Euro (zweckgebunden), Leistungen der Pflegeversicherung von 65,4 Mio. Euro, Kostenbeiträge von 11,6 Mio. Euro, Unterhaltsansprüche von 9,4 Mio. Euro, BAföG und Kindergeldansprüche in Höhe von jeweils rd. 6,5 Mio. Euro, Ansprüche gegen Dritte von 3,3 Mio. Euro sowie Wohngeldansprüche von rd. 8,4 Mio. Euro geplant. Die verbleibenden 15,5 Mio. Euro werden bei einer Vielzahl weiterer Kostenarten innerhalb der Transfererträge des sozialen Leistungsbereichs generiert. Daneben sind rd. 4,9 Mio. Euro Schuldendiensthilfen des Landes NRW im Rahmen des Förderprogrammes „NRW.BANK.Gute Schule 2020“ bei den sonstigen Transfererträgen geplant.

Bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten des Haushaltsentwurfs 2019 in Höhe von 24,8 Mio. Euro werden unter anderem die Erträge aus sonstiger technischer Dienstleistung in Höhe von rund 11,6 Mio. Euro ausgewiesen. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Erträge des Gebäude- und Liegenschaftsmanagements für die Planung und Durchführung von Baumaßnahmen für die Sondervermögen des LVR. Daneben sind bei dieser Ertragsart Eintritts- und Verkaufserlöse, Erstattungen für Leistungen des therapeutischen Personals sowie Miet- und Pachterträge geplant.

Die Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen – im Haushaltsplan mit rund 546,1 Mio. Euro berücksichtigt – beinhalten im Wesentlichen Erstattungen vom Land für den Maßregelvollzug in Höhe von 160,0 Mio. Euro. Darüber hinaus werden bei dieser Position die Erträge aus der Altenpflegeumlage gemäß Altenpflegegesetz mit 175,6 Mio. Euro für das Jahr 2019 geplant, denen Aufwendungen in gleicher Höhe gegenüberstehen (haushaltsneutral). Erstmals seit dem Jahr 2014 werden die Kosten der Grundsicherung in voller Höhe vom Bund erstattet. Im Haushaltsentwurf 2019 wurden für diese Bundeserstattung Erträge in Höhe von 116 Mio. Euro veranschlagt. Die Erstattungen des Bundes für Leistungen im Rahmen der Kriegsofopferfürsorge sind mit rund 24,0 Mio. Euro geplant. Bei dieser Ertragsart wird auch die Personalkostenerstattung der Rheinischen Versorgungskassen von rund 24,8 Mio. Euro berücksichtigt.

## Haushalt 2019

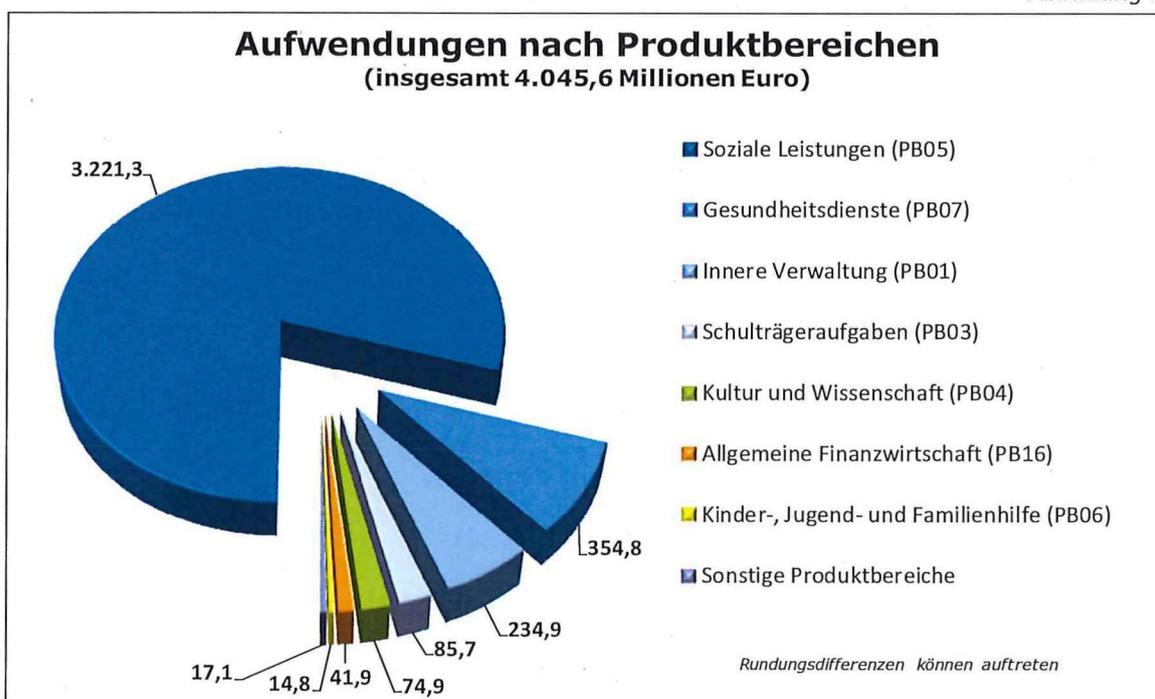
Die übrigen Erstattungen von rund 45,7 Mio. Euro werden in einer Vielzahl von Produktgruppen erzielt; die Einzelbeträge je Produktgruppe fallen dabei vergleichsweise gering aus.

Daneben werden für das Jahr 2019 sonstige Erträge in Höhe von rund 18,4 Mio. Euro erwartet. Mit rund 10,6 Mio. Euro stellt die Auflösung eines Sonderpostens im Leistungsbereich der Ausgleichsabgabe die größte Einzelposition dar. Neben 2,0 Mio. Euro Erträgen aus der Einbehaltung der Kosten für Jobtickets umfassen die sonstigen Erträge im Schaubild 1 auch die aktivierten Eigenleistungen mit rund 1,4 Mio. Euro. Weitere sonstige ordentliche Erträge in Höhe von 4,4 Mio. Euro können bei einer Vielzahl von Ertragsarten generiert werden.

### 3.2.2 Aufwendungen im Ergebnisplan

Die geplanten Aufwendungen für den Haushaltsentwurf 2019 werden in der folgenden Grafik zum besseren Verständnis nach den Produktbereichen - somit aufgabenbezogen - zugeordnet und erläutert.

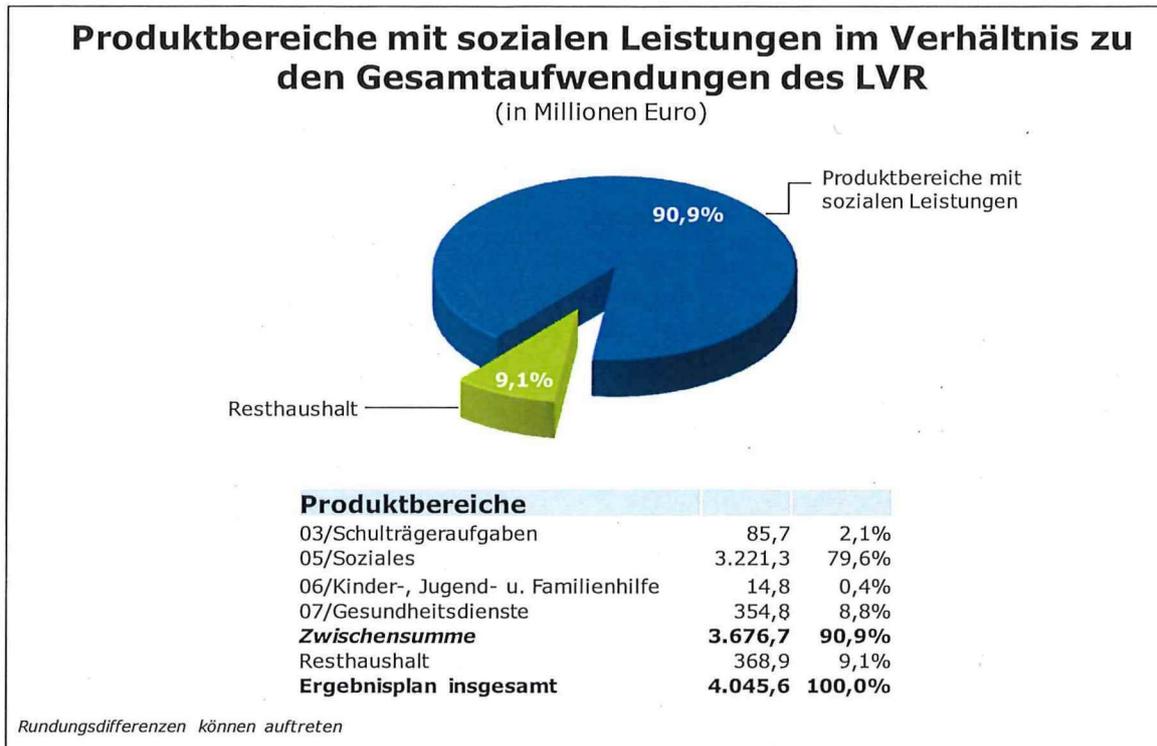
Abbildung 2



Der Schwerpunkt der Aufwendungen des LVR liegt bei den sozialen Leistungen:

Soziale Leistungen werden beim LVR nicht nur über den Produktbereich 05 „Soziale Leistungen“ erbracht. So ist dies unter anderem auch bei den Produktbereichen 03 (Schulträgeraufgaben), 06 (Kinder-, Jugend- und Familienhilfe) sowie 07 (Gesundheitsdienste und Altenpflege) der Fall. Der LVR erbringt somit soziale Leistungen im weiteren Sinne im Umfang von rund 3.676,7 Mio. Euro. Dies entspricht 90,9 % der Gesamtaufwendungen des Haushaltes (s. Abbildung 3).

Abbildung 3

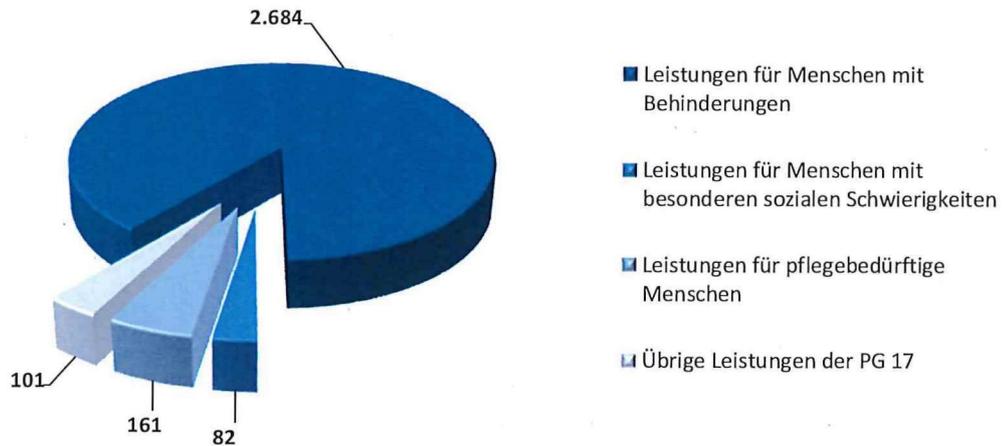


Der **Produktbereich 05 „Soziale Leistungen“** dominiert mit einem Aufwandsvolumen von rund 3.221,3 Mio. Euro. Allein für die darin enthaltenen Leistungen in der Produktgruppe 017 „Leistungen für Menschen mit Behinderungen, pflegebedürftige Menschen und Menschen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten“ und der Produktgruppe 074 „Leistungen zur vorschulischen Bildung“ sind auf Grund der Leistungsansprüche nach dem SGB XII Aufwendungen (ohne Personalaufwendungen) in Höhe von rd. 3 Mrd. Euro zu planen. Dieser Aufwand setzt sich wie folgt zusammen:

- 2.684 Mio. Euro für Leistungen für Menschen mit Behinderungen  
- einschließlich der Elementarbildung der PG 074 -
- 161 Mio. Euro für pflegebedürftige Menschen,
- 82 Mio. Euro für Leistungen für Menschen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten,
- 101 Mio. Euro für die übrigen Leistungen der Produktgruppe 017.

**Leistungen für Menschen mit Behinderungen, pflegebedürftige Menschen und Menschen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten**

(in Millionen Euro)

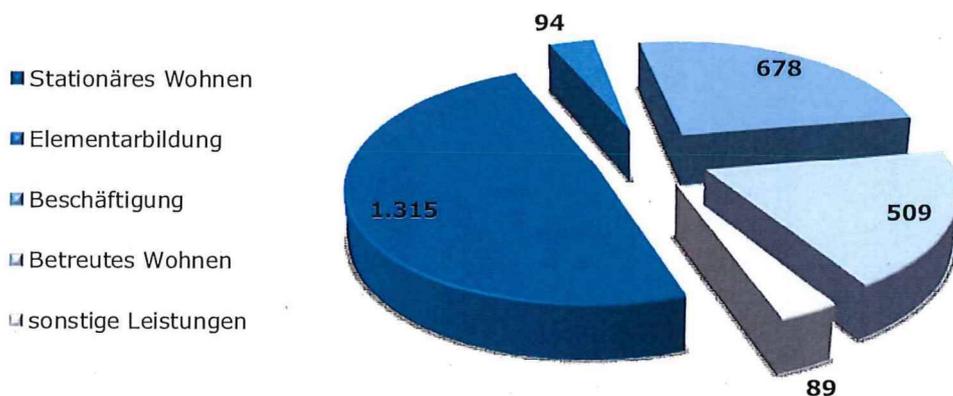


Die Leistungen für Menschen mit Behinderungen in Höhe von 2.684 Mio. Euro im Rahmen der Eingliederungshilfe entfallen auf nachstehende Leistungsbereiche:

Abbildung 5

**Aufwendungen für Leistungen für Menschen mit Behinderungen<sup>1</sup>**

(in Millionen Euro)



<sup>1</sup> Entwurf 2019 – Produktdarstellung der Teilergebnispläne PG 017 und PG 074

Der Bereich der Leistungen zum Wohnen ist dadurch geprägt, dass für Menschen mit Behinderung ein Rechtsanspruch auf Leistungsgewährung nach dem Sozialgesetzbuch besteht. Folglich stellt sich nicht die Frage, ob Hilfe zu gewähren ist, sondern allenfalls,

## Haushalt 2019

wie diese Hilfe ausgestaltet ist. Der LVR priorisiert seit vielen Jahren die ambulanten vor den stationären Hilfen („ambulant vor stationär“). Die Zugangssteuerung stellt für den LVR als überörtlichen Sozialhilfeträger eine effektive Möglichkeit dar, dem steten Kostenanstieg bei den sozialen Leistungen zu begegnen.

Im Haushaltsentwurf 2019 stellen die Leistungen für stationäres Wohnen mit 1.315 Mio. Euro und einem Anteil von rund 49,0 % am Gesamtaufwand der Leistungen für Menschen mit Behinderung die größte Aufwandsposition dar. Während in den letzten Jahren bundesweit noch ein Anstieg bei den Fallzahlen in Bezug auf die stationären Wohnhilfen beobachtet werden konnte, stagnierten beim LVR bereits die Fallzahlen. Dies ist ein Ergebnis der seit Jahren intensiv und erfolgreich durchgeführten Ambulantisierung beim LVR, die sich kostendämpfend ausgewirkt hat. Die Kostensteigerungen im stationären Wohnen sind in erster Linie durch steigende Entgelte bedingt.

In der Planung für das Jahr 2019 entfallen rd. 509,0 Mio. Euro auf das ambulant betreute Wohnen. Die Fallzahlen im ambulant betreuten Wohnen steigen, wenn auch mit abflachender Dynamik, weiter stetig an, bleiben jedoch unter den Annahmen, die im Zusammenhang mit der bereits in Kraft getretenen Neuregelung zur Anrechnung des Einkommens und Vermögens der Leistungsberechtigten im Rahmen der Bundesgesetzgebung zum BTHG getroffen wurden.

Mit rund 354,8 Mio. Euro weist der **Produktbereich 07 „Gesundheitsdienste“** das drittgrößte Aufwandsvolumen im LVR-Haushaltsplan 2019 aus. Ursächlich hierfür ist maßgeblich die Produktgruppe 061 – Maßregelvollzug. Dort wird ein Transferaufwand in Höhe von rund 157,6 Mio. Euro ausgewiesen. Dieser korrespondiert weitestgehend mit den vorgenannten Erträgen aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen und ist insofern haushaltsneutral.

Die finanzielle Abwicklung der Altenpflegeausbildung erfolgt seit dem Jahr 2012 über den Haushalt der Landschaftsverbände. Für das Jahr 2019 sind Aufwendungen in Höhe von rund 175,4 Mio. Euro für die ausbildenden Pflegeeinrichtungen und Dienste zu berücksichtigen, die aus der Kostenerstattung der nicht bzw. nicht in erforderlichem Maße ausbildenden Pflegeeinrichtungen und ambulanten Pflegedienste refinanziert werden und somit für den LVR-Haushalt erfolgsneutral sind.

Der **Produktbereich 01 „Innere Verwaltung“** weist ein Aufwandsvolumen in Höhe von rund 234,9 Mio. Euro aus. Hierin enthalten sind u. a. die Aufwendungen der Produktgruppe 014 „Technisches Immobilienmanagement“ für die Immobilien (einschließlich Abschreibungen) in Höhe von rund 56,8 Mio. Euro, sowie die Aufwendungen der Produktgruppe 082 „Kaufmännisches Immobilienmanagement, Gebäudeservice“ in Höhe von rund 22,3 Mio. Euro. Der Produktbereich enthält ebenfalls die Aufwendungen für die Produktgruppe 084 „Zentrales Budget“. Für den Planungszeitraum sind hier Aufwendungen in Höhe von insgesamt rund 88,3 Mio. Euro geplant. Neben den Aufwendungen für das Personal der Rheinischen Versorgungskassen in Höhe von rund 24,3 Mio. Euro, für die Ersatzleistungen in gleicher Höhe ertragswirksam geplant werden, sind rund 10,0 Mio. Euro für die Versorgungs- und Beihilfeleistungen der ehemaligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Straßenbauverwaltung berücksichtigt. Weiterhin sind die Zuführungen zu Rückstellungen für Pensionen, Beihilfen, Altersteilzeit, nicht genommenen Urlaub und Überstunden enthalten. Insgesamt sind in der Produktgruppe Netto-Zuführungen zu den Personalrückstellungen in Höhe von rund 17,0 Mio. Euro geplant.

## Haushalt 2019

### Personalaufwendungen des LVR

Der Personalaufwand wurde erstmalig auf Basis des Stellenplans geplant und beinhaltet eine Entgeltsteigerung von 2 %. Für Personalaufwendungen sind im Haushaltsentwurf 2019 rund 279,6 Mio. Euro enthalten. Davon wurden den LVR-Dezernaten für 2019 rund 192,3 Mio. Euro als beeinflussbares Personalkostenbudget (Besoldung und laufende Personalentgelte) zur Verfügung gestellt.

Durch den mittlerweile vorliegenden Tarifabschluss im öffentlichen Dienst werden Aufwandsaufwüchse im Millionenbereich entstehen, die in dieser Höhe nicht in der Planung berücksichtigt wurden, so dass deren Kompensation im Rahmen der Bewirtschaftung risikobehaftet ist.

Nicht beeinflussbare Bestandteile der Personalaufwendungen sind beispielhaft die Pensions- und Beihilferückstellungen, die Personalaufwendungen für Dritte (Rheinische Versorgungskassen, Fraktionen) und die Aufwendungen für die zentralen Personalvertretungsorgane.

### 3.3 Finanzplanung

Der Finanzplan weist neben den erwarteten Ein- und Auszahlungen, die sich - bis auf wenige Ausnahmen - spiegelbildlich aus den Ansätzen des Ergebnisplanes ergeben, auch die Planwerte für die Investitions- und die Finanzierungstätigkeit aus. Hieraus ergeben sich folgende Salden:

	2019 in Mio. Euro
Laufende Verwaltungstätigkeit	-23,3
Investitionstätigkeit	-12,6
Finanzierungstätigkeit	82,7
<b>Finanzplan</b>	<b>46,8</b>

#### 3.3.1 Finanzierungstätigkeit

Bei den Einzahlungen in Höhe von 132,8 Mio. Euro handelt es sich um Investitionskredite aus Vorjahren, die zur Prolongation anstehen und in gleicher Höhe zu Auszahlungen führen sowie um neue Investitionskredite, für die eine Kreditermächtigung (ohne Umschuldungen) für Investitionen in Höhe von 38 Mio. Euro in der Haushaltssatzung für das Jahr 2019 berücksichtigt ist. Die Auszahlungen beinhalten Prolongationen sowie die ordentliche Tilgung.

Seit dem Jahr 2015 wurde aus Gründen der Nachhaltigkeit und Generationengerechtigkeit damit begonnen, die Tilgungsstruktur des gesamten Darlehensbestandes mittelfristig

## Haushalt 2019

an die Höhe des planbaren Werteverzehrs der Vermögensgegenstände des LVR anzupassen (Kongruenz von planmäßiger Abschreibung und Tilgung). Flankierend wird durch ein proaktives Schulden- und Liquiditätsmanagement sichergestellt, dass die aktuell günstigen Zinskonditionen langfristig gesichert werden können.

Finanzierungstätigkeit	2019 in Mio. Euro
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	132,8
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	50,1
Saldo	82,7

### Förderprogramm „NRW.BANK.Gute Schule 2020“

Das Land NRW stellt den Gemeinden, Kreisen und Landschaftsverbänden mit dem Gesetz zur Stärkung der Schulinfrastruktur in Nordrhein-Westfalen („Gute Schule 2020“) Schuldiensthilfen von 2 Mrd. Euro für die Jahre 2017 - 2020 zur Verfügung. Das Gesetz wurde am 14. Dezember 2016 verabschiedet, der Programmstart erfolgte am 1. Januar 2017.

Danach erhält der LVR zur Verbesserung der Infrastruktur seiner Förderschulen Schuldiensthilfen des Landes NRW in Höhe von insgesamt rund 46,4 Mio. Euro bzw. 11,6 Mio. Euro jährlich. Die Förderung umfasst sowohl investive als auch konsumtive Maßnahmen. Der Landschaftsausschuss hat bereits in seiner Sitzung am 9. Februar 2018 das für eine Förderung erforderliche Maßnahmenkonzept beschlossen. Der Begleiterlass des seinerzeitigen Ministeriums für Inneres und Kommunales NRW sieht eine Berücksichtigung des Finanzbedarfs für die betreffenden Maßnahmen bei der Festlegung der Kreditermächtigung sowie bei der Festlegung des Höchstbetrages für die Kredite zur Liquiditätssicherung vor. Die haushalterische Abwicklung des Programmes erfolgt ebenfalls entsprechend dem vorgenannten Begleiterlass.

### 3.3.2 Investitionstätigkeit

	2019 in Mio. Euro
Einzahlungen	56,6
Auszahlungen	69,2
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-12,6</b>

Zur Finanzierung des Investitionsprogrammes des LVR-Klinikverbundes werden 2019 Investitionen in Höhe von 21 Mio. Euro getätigt. Diese setzen sich zusammen aus Trä-

**Haushalt 2019**

gerdarlehen in Höhe von 10 Mio. Euro an die Kliniken sowie Trägerzuschüssen in Höhe von 11 Mio. Euro.

Mit dem im Jahr 2010 aufgelegten Investitionsprogramm für den LVR-Klinikverbund wurde beabsichtigt, dem Investitionsstau in den LVR-Kliniken zu begegnen. Die bisher landesweit nicht auskömmlich finanzierte Krankenhausförderung hatte auch in den LVR-Kliniken zu einer vielfach veralteten Gebäudesubstanz, unwirtschaftlichen Strukturen sowie hohen Betriebs- und Erhaltungskosten geführt. Auch die in 2008 in NRW erfolgte Umstellung der Krankenhausfinanzierung auf Baupauschalen konnte die gravierende Unterfinanzierung durch das Land nicht beheben, sie hat die Situation eher noch verschärft. Letztlich sah sich der LVR gezwungen, selbst die Finanzierung von dringend notwendigen Baumaßnahmen zu ermöglichen.

Das gesamte Investitionsprogramm umfasst ein Volumen in einer Größenordnung von rund 492 Mio. Euro, von welchen bereits rund 60 % abgerechnet wurden. Insbesondere die Neubauten der Standardbettenhäuser, die einen großen Anteil des Investitionsvolumens ausmachen, befinden sich in der Umsetzung bzw. wurden bereits an den Nutzer übergeben.

Das in 2010 über das Konjunkturpaket II (KP II) gestartete Investitionsprogramm soll 2020 abgeschlossen werden.

Neben den Investitionen für das Programm des LVR-Klinikverbundes plant der LVR Auszahlungen für Baumaßnahmen im allgemeinen Grundvermögen in Höhe von rund 25,8 Mio. Euro.

Wesentliche Raten für Bauinvestitionen über 1 Mio. Euro im Finanzplan 2019 entfallen auf folgende Projekte (neben dem Krankenhausbereich):

	2019 in Mio. Euro
LVR-Förderschule, Förderschwerpunkt Sprache, Düsseldorf: Neubau einer Einfeld-Turnhalle und Ersatz des Nebengebäudes nebst Sanierung des Bestandsgebäudes *	5,5
LVR-Förderschule, Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation Euskirchen: Neubau Internat *	rd. 4,1
LVR-Industriemuseum, Schauplatz Oberhausen: Vision 2020 - Museumsstandort Altenberg	3,7
LVR-Förderschule Hören und Kommunikation, Essen: Neubau OGS *	rd. 2,7
Köln Zentralverwaltung - Neubau Ottoplatz	rd. 2,5
LVR-Förderschule Hören und Kommunikation,	rd. 1,7

**Haushalt 2019**

Köln: Neubau Turnhalle + Fachklassen *	
LVR allgemein: Vorplanungskosten für Baumaßnahmen	1,0

\* finanziert über Gute Schule 2020

Für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen werden rund 4,9 Mio. Euro geplant.

**3.4 Schlussbemerkungen**

Der Haushaltsentwurf steht unter dem Vorbehalt der zurzeit bekannten Sachstände. Soweit aktuelle Erkenntnisse Anpassungen notwendig werden lassen, werden diese über einen Veränderungsnachweis zum Haushaltsentwurf in die Beratungen eingebracht und bis zur Beschlussfassung über den Haushalt berücksichtigt.

# **S t e l l e n p l a n**

## **für das Haushaltsjahr 2019**

**- Entwurf -**

# Inhaltsverzeichnis

## Stellenplan

<b>Zusammenfassung</b>	<b>B 3</b>
<b>Teil A: Beamte Landschaftsverband</b>	
I LVR	<b>B 4</b>
II Dienststellen mit Personal, für die der LVR die Dienstherreneigenschaft wahrnimmt	<b>B 5</b>
III Sondervermögen mit Sonderrechnung	<b>B 7</b>
<b>Teil B: Beschäftigte Landschaftsverband</b>	
I LVR	<b>B10</b>
II Dienststellen mit Personal, für die der LVR die Dienstherreneigenschaft wahrnimmt	<b>B12</b>

## Stellenübersichten

<b>Teil A: Aufteilung nach Gliederung</b>	
I Beamte	<b>B15</b>
II Beschäftigte	<b>B17</b>
<b>Teil B: Dienstkräfte in der Probe- und Ausbildungszeit</b>	
I Aufstiegsbeamte	<b>B21</b>
II Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte	<b>B21</b>
<b>Anhänge zum Stellenplan</b>	
I Dienstposten mit Dienstwohnungsberechtigung	<b>B22</b>
II Grad der Gleichstellung von weiblichem und männlichem Personal in den jeweiligen Besoldungs- und Entgeltgruppen	<b>B23</b>
III Verteilung der Haushaltsmässigen StA auf die Organisationsstruktur	<b>B24</b>

### Hinweise

VZI - vollzeitverrechnetes Ist ergibt sich aus dem Verhältnis zwischen der wöchentlichen Sollarbeitszeit (39-41 Std.) und der individuell vereinbarten Arbeitszeit zum Stichtag. Personen in der Arbeitsphase der Altersteilzeit werden mit einem Anteil von 0,5 berücksichtigt.

StA = Stellenanteil (1,0 oder 0,5 je Planstelle)

Da im Stellenplan 2019 sowohl die neue Entgeltordnung als auch die neue Besoldungsordnung eingeführt wurde, weicht die Darstellung der Zahlen 2018 von der Druckfassung des Stellenplans 2017/2018 ab.



<b>Zusammenfassung</b>	<b>Stellenplan 2019</b>	<b>Stellenplan 2018</b>
<b>I. Landschaftsverband Rheinland</b>		
Beamte	1.163,0	1.174,5
davon Versorgungsverwaltung	69,5	70,0
Beschäftigte	2.074,5	2.063,0
davon Versorgungsverwaltung	58,5	59,0
<b>Summe:</b>	<b>3.237,5</b>	<b>3.237,5</b>
<b>II. Dienststellen mit Personal, für die der LVR die Dienstherreneigenschaft wahrnimmt</b>		
Beamte	238,0	234,0
davon Versorgungsverwaltung	-	-
Beschäftigte	161,0	165,0
<b>Summe:</b>	<b>399,0</b>	<b>399,0</b>
<b>III. Sondervermögen mit Sonderrechnung</b>		
<b>a) LVR-InfoKom</b>		
Beamte	98,0	98,0
Beschäftigte	320,0	311,0
davon Versorgungsverwaltung	-	-
<b>Summe:</b>	<b>418,0</b>	<b>409,0</b>
<b>b) LVR-Krankenhauszentralwäscherei</b>		
Beamte	-	-
Beschäftigte	132,0	132,0
<b>Summe:</b>	<b>132,0</b>	<b>132,0</b>
<b>c) LVR-Jugendhilfe Rheinland</b>		
Beamte	0,5	0,5
Beschäftigte	400,0	359,0
<b>Summe:</b>	<b>400,5</b>	<b>359,5</b>
<b>d) LVR-Heilpädagogische Netzwerke</b>		
Beamte	5,0	5,0
Beschäftigte	1.666,0	1.671,0
<b>Summe:</b>	<b>1.671,0</b>	<b>1.676,0</b>
<b>e) LVR-Kliniken</b>		
Beamte	23,0	23,0
Beschäftigte	8.108,0	8.050,0
<b>Summe:</b>	<b>8.131,0</b>	<b>8.073,0</b>
<b>Gesamt:</b>	<b>14.389,0</b>	<b>14.286,0</b>

**Teil A: Beamte  
I: LVR**

**Stellenplan 2019**

Laufbahn- gruppen	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen 2019			Zahl der Stellen 2018	VZI am 30.06.2017	Vermerke, Erläuterungen
		insgesamt mit Zulage	davon ausgesondert				
<b>Wahlbeamte</b>							
	<b>B09</b>	1,0	0,0	-	1,0	1,00	<b>Aufwandsentschädigung</b> LD: 5869,20 ELR: 3912,80 LR: 1956,40 B06: 2 StA KU B04
	<b>B06</b>	4,0	0,0	-	3,0	4,00	
	<b>B05</b>	2,0	0,0	-	2,0	2,00	
	<b>B04</b>	2,0	0,0	-	3,0	2,00	

<b>Laufbahngruppe 2</b>							
	<b>B02</b>	12,0	0,0	-	12,0	11,00	A15: 4 StA KU A14
	<b>A16</b>	22,0	0,0	-	22,0	19,50	A15: 1 StA KU A12
	<b>A15 Z</b>	1,0	0,0	-	1,0	0,78	A14: 1,5 StA KU A13 (E2)
	<b>A15</b>	55,5	0,0	-	55,5	45,52	A14: 4 StA KU A12
	<b>A14</b>	120,0	0,0	-	120,0	99,38	A13 (E2): 1 StA KW
	<b>A13 (E2)</b>	29,0	29,0	-	30,5	22,28	A13 (E1): 5 StA KU A12
	<b>A13 (E1)</b>	31,0	31,0	-	30,0	29,23	A13 (E1): 2 StA KU A11
	<b>A12</b>	204,0	204,0	-	203,0	182,90	A12: 9 StA KU A11
	<b>A11</b>	258,5	258,5	-	261,0	200,23	A12: 1 StA KU A10 (L2)
	<b>A10 (L2)</b>	319,0	319,0	-	326,0	238,54	
	<b>A09 (L2)</b>	2,0	2,0	-	2,0	2,00	

<b>Laufbahngruppe 1</b>							
	<b>A09(L1)Z</b>	6,5	6,5	-	6,5	6,50	A08: 2 StA KU A07
	<b>A09 (L1)</b>	30,5	30,5	-	30,0	26,16	A08: 2 StA KW
	<b>A08</b>	38,0	38,0	-	37,5	36,89	
	<b>A07</b>	23,5	23,5	-	26,0	14,25	
	<b>A06</b>	1,5	1,5	-	2,5	1,00	

<b>Insgesamt:</b>	1163,0	943,5	-	1174,5	945,16	
-------------------	--------	-------	---	--------	--------	--

**Teil A: Beamte**

**Stellenplan 2019**

**II: Dienststellen mit Personal, für die der LVR die Dienstherreneigenschaft wahrnimmt**

Laufbahn- gruppen	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen 2019		Zahl der Stellen 2018	VZI am 30.06.2017	Vermerke, Erläuterungen
		insgesamt mit Zulage	davon ausgesondert			

<b>Fraktionsgeschäftsstellen der Landschaftsversammlung Rheinland - PG 084001-</b>						
Laufbahngruppe 2						
	<b>A16</b>	1,0	0,0	-	1,0	0,00
	<b>A13 (E2)</b>	1,0	1,0	-	1,0	0,00
	<b>Summe:</b>	2,0	1,0	-	2,0	0,00

<b>Rheinisches Studieninstitut für kommunale Verwaltung in Köln - PG 084002-</b>						
Laufbahngruppe 2						
	<b>A14</b>	1,0	0,0	-	1,0	1,00
	<b>A13 (E2)</b>	1,0	1,0	-	1,0	0,00
	<b>Summe:</b>	2,0	1,0	-	2,0	1,00

<b>Berufsförderungswerk Düren - Rehabilitationszentrum für Blinde und wesentlich Sehbehinderte - PG 017000-</b>						
Laufbahngruppe 2						
	<b>A14</b>	1,0	0,0	-	1,0	0,00
	<b>Summe:</b>	1,0	0,0	-	1,0	0,00

<b>Rheinische Versorgungskassen</b>						
Wahlbeamte						
	<b>B04</b>	1,0	0,0	-	1,0	0,00
Laufbahngruppe 2						
	<b>B02</b>	1,0	0,0	-	1,0	1,00
	<b>A16</b>	2,0	0,0	-	2,0	2,00
	<b>A15</b>	6,0	0,0	-	5,0	6,00
	<b>A14</b>	10,0	0,0	-	11,0	9,08
	<b>A13 (E1)</b>	6,0	0,0	-	5,0	6,00
	<b>A12</b>	29,0	29,0	-	27,0	22,89
	<b>A11</b>	39,0	39,0	-	39,0	31,01
	<b>A10 (L2)</b>	84,0	84,0	-	81,0	67,96
Laufbahngruppe 1						
	<b>A09 (L1)</b>	36,0	36,0	-	38,0	29,82
	<b>A08</b>	18,0	18,0	-	18,0	9,97
	<b>A07</b>	1,0	1,0	-	1,0	1,00
	<b>Summe:</b>	<b>233,0</b>	<b>213,0</b>	-	<b>229,0</b>	<b>186,73</b>

A13 (E1): 1 StA KU A12

A09 (L1): 1 StA KU A08

Laufbahn- gruppen	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen 2019			Zahl der Stellen 2018	VZI am 30.06.2017	Vermerke, Erläuterungen
		insgesamt mit Zulage	davon ausgesondert				

**Zusammenfassung:**

**II: Dienststellen mit Personal, für die der LVR die Dienstherreneigenschaft wahrnimmt**

Wahlbeamte							
	<b>B04</b>	1,0	0,0	-	1,0	0,00	
Laufbahngruppe 2							
	<b>B02</b>	1,0	0,0	-	1,0	1,00	
	<b>A16</b>	3,0	0,0	-	3,0	2,00	
	<b>A15</b>	6,0	0,0	-	5,0	6,00	
	<b>A14</b>	12,0	0,0	-	13,0	10,08	
	<b>A13 (E2)</b>	2,0	2,0	-	2,0	0,00	
	<b>A13 (E1)</b>	6,0	6,0	-	5,0	6,00	
	<b>A12</b>	29,0	29,0	-	27,0	22,89	
	<b>A11</b>	39,0	39,0	-	39,0	31,01	
	<b>A10 (L2)</b>	84,0	84,0	-	81,0	67,96	
Laufbahngruppe 1							
	<b>A09 (L1)</b>	36,0	36,0	-	38,0	29,82	
	<b>A08</b>	18,0	18,0	-	18,0	9,97	
	<b>A07</b>	1,0	1,0	-	1,0	1,00	
<b>Insgesamt:</b>		<b>238,0</b>	<b>215,0</b>	<b>-</b>	<b>234,0</b>	<b>187,73</b>	

**Teil A: Beamte** **Stellenplan 2019**  
**III: Sondervermögen mit Sonderrechnung**

Laufbahn- gruppen	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen 2019		Zahl der Stellen 2018	VZI am 30.06.2017	Vermerke, Erläuterungen
		insgesamt mit Zulage	davon ausgesondert			

<b>LVR-InfoKom, 013</b>						
Laufbahngruppe 2						
	<b>A16</b>	1,0	0,0	-	1,0	1,00
	<b>A15</b>	6,0	0,0	-	6,0	5,67
	<b>A14</b>	16,0	0,0	-	16,0	14,93
	<b>A13 (E1)</b>	19,0	19,0	-	18,0	16,54
	<b>A12</b>	49,0	49,0	-	50,0	39,87
	<b>A11</b>	1,0	1,0	-	1,0	1,00
	<b>A10 (L2)</b>	1,0	1,0	-	1,0	1,00
Laufbahngruppe 1						
	<b>A09(L1)Z</b>	2,0	2,0	-	0,0	2,00
	<b>A09 (L1)</b>	3,0	3,0	-	5,0	3,00
	<b>Summe:</b>	<b>98,0</b>	<b>75,0</b>	<b>-</b>	<b>98,0</b>	<b>85,01</b>

A15: 1 StA KU A14  
A13 (E2): 1 StA KU A13 (E1)

<b>LVR-Jugendhilfe Rheinland, 499</b>						
Laufbahngruppe 2						
	<b>A10 (L2)</b>	0,5	0,5	-	0,5	2,32
	<b>Summe:</b>	<b>0,5</b>	<b>0,5</b>	<b>-</b>	<b>0,5</b>	<b>2,32</b>

<b>LVR-HPH-Netz Niederrhein, 820</b>						
Laufbahngruppe 2						
	<b>A16</b>	1,0	0,0	-	1,0	1,00
	<b>Summe:</b>	<b>1,0</b>	<b>0,0</b>	<b>-</b>	<b>1,0</b>	<b>1,00</b>

<b>LVR-HPH-Netz Niederrhein-Ost, 825</b>						
Laufbahngruppe 2						
	<b>B02</b>	1,0	0,0	-	1,0	1,00
Laufbahngruppe 1						
	<b>A09(L1)Z</b>	1,0	1,0	-	0,0	0,28
	<b>A09 (L1)</b>	0,0	0,0	-	1,0	0,00
	<b>Summe:</b>	<b>2,0</b>	<b>1,0</b>	<b>-</b>	<b>2,0</b>	<b>1,28</b>

<b>LVR-HPH-Netz Mittelrhein-West, 826</b>						
Laufbahngruppe 2						
	<b>A15</b>	1,0	0,0	-	1,0	0,50
	<b>A14</b>	1,0	0,0	-	1,0	0,00
	<b>Summe:</b>	<b>2,0</b>	<b>0,0</b>	<b>-</b>	<b>2,0</b>	<b>0,50</b>

Laufbahn- gruppen	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen 2019			Zahl der Stellen 2018	VZI am 30.06.2017	Vermerke Erläuterungen,
		insgesamt mit Zulage	davon ausgesondert				

<b>LVR-Klinik Bedburg-Hau, 850</b>						
Laufbahngruppe 2						
	<b>A10 (L2)</b>	1,0	1,0	-	1,0	1,00
	<b>Summe:</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>	<b>-</b>	<b>1,0</b>	<b>1,00</b>

<b>LVR-Klinik Bonn, 851</b>						
Laufbahngruppe 2						
	<b>A10 (L2)</b>	2,0	2,0	-	2,0	0,50
	<b>Summe:</b>	<b>2,0</b>	<b>2,0</b>	<b>-</b>	<b>2,0</b>	<b>0,50</b>

<b>LVR-Klinik Düren, 852</b>						
Laufbahngruppe 2						
	<b>A14</b>	1,0	0,0	-	1,0	1,00
	<b>A11</b>	1,0	1,0	-	1,0	1,00
	<b>A10 (L2)</b>	2,0	2,0	-	2,0	1,61
	<b>Summe:</b>	<b>4,0</b>	<b>3,0</b>	<b>-</b>	<b>4,0</b>	<b>3,61</b>

<b>LVR-Klinikum Düsseldorf-Klinikum der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf-, 853</b>						
Laufbahngruppe 2						
	<b>A16</b>	3,0	0,0	-	3,0	1,00
	<b>A13 (E2)</b>	2,0	2,0	-	0,0	0,00
	<b>Summe:</b>	<b>5,0</b>	<b>2,0</b>	<b>-</b>	<b>3,0</b>	<b>1,00</b>

<b>LVR-Klinik Langenfeld, 854</b>						
Laufbahngruppe 2						
	<b>A14</b>	1,5	0,0	-	1,5	0,66
	<b>A13 (E2)</b>	0,5	0,5	-	0,5	0,00
Laufbahngruppe 1						
	<b>A09 (L1)</b>	1,0	1,0	-	1,0	1,00
	<b>Summe:</b>	<b>3,0</b>	<b>1,5</b>	<b>-</b>	<b>3,0</b>	<b>1,66</b>

A11: 1 StA KU A10 (L2)

<b>LVR-Klinik Viersen, 855</b>						
Laufbahngruppe 2						
	<b>A14</b>	1,0	0,0	-	1,0	0,00
	<b>A13 (E2)</b>	1,0	1,0	-	1,0	0,00
	<b>A11</b>	1,0	1,0	-	1,0	0,00
	<b>A09 (L2)</b>	1,0	1,0	-	1,0	0,00
	<b>Summe:</b>	<b>4,0</b>	<b>3,0</b>	<b>-</b>	<b>4,0</b>	<b>0,00</b>

Laufbahn- gruppen	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen 2019			Zahl der Stellen 2018	VZI am 30.06.2017	Vermerke, Erläuterungen
		insgesamt mit Zulage	davon ausgesondert				

<b>LVR-Klinikum Essen -Klinikum und Institut der Universität Duisburg-Essen, 862</b>						
Laufbahngruppe 2						
	<b>A16</b>	2,0	0,0	-	2,0	2,00
	<b>Summe:</b>	<b>2,0</b>	<b>0,0</b>	<b>-</b>	<b>2,0</b>	<b>2,00</b>

<b>LVR-Klinik Köln, 863</b>						
Laufbahngruppe 1						
	<b>A08</b>	1,0	1,0	-	1,0	1,00
	<b>Summe:</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>	<b>-</b>	<b>1,0</b>	<b>1,00</b>

<b>LVR-Klinik für Orthopädie Viersen, 884</b>						
Laufbahngruppe 1						
	<b>A14</b>	1,0	0,0	-	1,0	0,00
	<b>Summe:</b>	<b>1,0</b>	<b>0,0</b>	<b>-</b>	<b>1,0</b>	<b>0,00</b>

**Zusammenfassung:  
III: Sondervermögen mit Sonderrechnung**

Laufbahngruppe 2						
	<b>B02</b>	1,0	0,0	-	1,0	1,00
	<b>A16</b>	7,0	0,0	-	7,0	5,00
	<b>A15</b>	7,0	0,0	-	7,0	6,17
	<b>A14</b>	21,5	0,0	-	21,5	16,59
	<b>A13 (E2)</b>	3,5	3,5	-	3,5	0,00
	<b>A13 (E1)</b>	19,0	19,0	-	18,0	16,54
	<b>A12</b>	49,0	49,0	-	50,0	39,87
	<b>A11</b>	3,0	3,0	-	3,0	2,00
	<b>A10 (L2)</b>	6,5	6,5	-	6,5	6,43
	<b>A09 (L2)</b>	1,0	1,0	-	1,0	0,00
Laufbahngruppe 1						
	<b>A09(L1)Z</b>	3,0	3,0	-	0,0	2,28
	<b>A09 (L1)</b>	4,0	4,0	-	7,0	4,00
	<b>A08</b>	1,0	1,0	-	1,0	1,00

<b>Insgesamt:</b>	<b>126,5</b>	<b>90,0</b>	<b>-</b>	<b>126,5</b>	<b>100,88</b>
-------------------	--------------	-------------	----------	--------------	---------------

**Teil B: Beschäftigte**  
**I: LVR**

Entgeltgruppe		Zahl der Stellen 2019	Zahl der Stellen 2018	VZI 30.06.2017	Vermerke, Erläuterungen
					<b>zu TVÖD</b>
<b>TVÖD</b>	<b>E15UE</b>	7,0	7,0	6,00	E15: 3 StA KU E14
	<b>E15</b>	38,0	34,0	30,90	E15: 1 StA KW
	<b>E14</b>	198,0	51,0	170,89	E14: 1 StA KU E13
	<b>E13</b>	24,5	172,0	22,21	E13: 1 StA KU E11
	<b>E12</b>	103,5	98,5	96,07	E12: 1,5 StA KU E11
	<b>E11</b>	106,0	109,0	97,85	E11: 8 StA KU E10
	<b>E10</b>	90,0	80,0	80,39	E11: 1 StA KU E9
	<b>E9A</b>	366,5	0,0	308,64	E10: 3,5 StA KU E9
	<b>E9B</b>	48,0	0,0	45,69	E10: 2 StA KW
	<b>E9C</b>	105,5	0,0	92,09	E9: 1 StA KU E5
	<b>E9</b>	0,0	193,5	0,00	E9: 2 StA KW
	<b>E8</b>	233,5	560,5	207,56	E8: 2 StA KU E6
	<b>E7</b>	21,5	4,0	21,50	E8: 1 StA KU E5
	<b>E6</b>	270,5	280,0	248,34	E8: 4 StA KW
	<b>E5</b>	167,0	177,5	130,93	E6: 1 StA KU E5
	<b>E4</b>	32,0	33,0	31,51	E6: 3 StA KW
	<b>E3</b>	62,0	62,5	55,87	E5: 0,5 StA KW
	<b>E2UE</b>	1,0	1,0	1,00	E5: 1 StA KU E3
	<b>E2</b>	12,0	11,0	4,77	E3: 2 StA KW
	<b>E1</b>	1,0	2,0	0,00	E2: 1 StA KW
<b>Zwischensumme:</b>		<b>1887,5</b>	<b>1876,5</b>	<b>1652,21</b>	
<b>TVÖD KR</b>	<b>P12</b>	1,0	0,0	1,00	
	<b>P10</b>	21,0	0,0	20,27	
	<b>P8</b>	1,0	0,0	0,50	
	<b>P7</b>	51,5	0,0	51,30	
	<b>P5</b>	2,0	0,0	2,00	
	<b>EG9C</b>	0,0	1,0	0,00	
	<b>EG9B</b>	0,0	2,0	0,00	
	<b>EG8A</b>	0,0	18,5	0,00	
	<b>EG7A</b>	16,0	68,0	2,00	
	<b>EG3A</b>	0,0	2,0	0,00	
<b>Zwischensumme:</b>		<b>92,5</b>	<b>91,5</b>	<b>77,07</b>	

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2019	Zahl der Stellen 2018	VZI 30.06.2017	Vermerke, Erläuterungen
---------------	--------------------------	--------------------------	-------------------	----------------------------

TVÖD SuE				zu TVÖD SUE
<b>S18</b>	42,5	42,5	38,00	
<b>S17</b>	7,5	7,5	7,46	
<b>S15</b>	11,0	11,0	9,60	
<b>S12UE</b>	0,0	1,0	0,00	
<b>S12</b>	3,0	3,0	3,00	
<b>S11B</b>	0,5	0,0	0,00	
<b>S9</b>	9,0	0,0	6,00	
<b>S8B</b>	21,0	30,0	18,25	
<b>Zwischensumme:</b>	<b>94,5</b>	<b>95,0</b>	<b>82,31</b>	

<b>Insgesamt:</b>	<b>2074,5</b>	<b>2063,0</b>	<b>1811,59</b>
-------------------	---------------	---------------	----------------

**Teil B: Beschäftigte****II: Dienststellen mit Personal, für die der LVR die Dienstherreneigenschaft wahrnimmt**

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2019	Zahl der Stellen 2018	VZI 30.06.2017	Vermerke, Erläuterungen
---------------	--------------------------	--------------------------	-------------------	----------------------------

**Fraktionsgeschäftsstellen der Landschaftsversammlung Rheinland - PG 084001-  
TVÖD**

<b>E10</b>	3,0	3,0	2,67
<b>E9</b>	0,0	1,0	0,00
<b>E8</b>	1,0	0,0	0,77
<b>E6</b>	1,0	1,0	0,00
<b>Summe:</b>	<b>5,0</b>	<b>5,0</b>	<b>3,44</b>

**Rheinisches Studieninstitut für kommunale Verwaltung in Köln - PG 084002-  
TVÖD**

<b>E15</b>	1,0	1,0	1,00
<b>E11</b>	0,0	1,0	0,00
<b>E9</b>	0,0	1,0	0,00
<b>E8</b>	1,0	0,0	0,00
<b>E2</b>	2,0	2,0	0,00
<b>Summe:</b>	<b>4,0</b>	<b>5,0</b>	<b>1,00</b>

**Rheinland Kultur - PG 028000 -  
TVÖD**

<b>E9B</b>	1,0	0,0	0,00
<b>E9</b>	0,0	1,0	0,00
<b>Summe:</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>	<b>0,00</b>

**Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz in Köln - PG 025000 -  
TVÖD**

<b>E15</b>	1,0	1,0	1,00
<b>E14</b>	1,0	1,0	1,00
<b>E9A</b>	1,0	0,0	1,41
<b>E9B</b>	1,0	0,0	1,00
<b>E9C</b>	1,0	0,0	0,75
<b>E9</b>	0,0	2,0	0,00
<b>E8</b>	0,0	1,0	0,00
<b>Summe:</b>	<b>5,0</b>	<b>5,0</b>	<b>5,16</b>

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2019	Zahl der Stellen 2018	VZI 30.06.2017	Vermerke, Erläuterungen
---------------	--------------------------	--------------------------	-------------------	----------------------------

**Rheinische Versorgungskassen**

<b>TVÖD</b>				
<b>E15</b>	2,0	2,0	2,00	E11: 1 StA KU E10
<b>E14</b>	5,0	3,0	3,82	E10: 1 StA KU E9
<b>E13</b>	1,0	2,0	1,00	E9: 1 StA KU E8
<b>E12</b>	4,0	4,0	4,00	
<b>E11</b>	14,0	15,0	13,56	
<b>E10</b>	13,0	15,0	13,00	
<b>E9A</b>	41,0	0,0	28,93	
<b>E9B</b>	2,0	0,0	0,00	
<b>E9C</b>	20,0	0,0	0,00	
<b>E9</b>	0,0	23,0	0,00	
<b>E8</b>	22,0	66,0	17,84	
<b>E6</b>	14,0	12,0	12,14	
<b>E5</b>	5,0	5,0	3,50	
<b>E4</b>	2,0	2,0	1,00	
<b>Summe:</b>	<b>145,0</b>	<b>149,0</b>	<b>100,79</b>	

**Zusammenfassung****II: Dienststellen mit Personal, für die der LVR die Dienstherreneigenschaft wahrnimmt**

<b>Entgeltgruppe</b>	<b>Zahl der Stellen 2019</b>	<b>Zahl der Stellen 2018</b>	<b>VZI 30.06.2017</b>	<b>Vermerke, Erläuterungen</b>
<b>E15</b>	4,0	4,0	4,00	
<b>E14</b>	6,0	4,0	4,82	
<b>E13</b>	1,0	2,0	1,00	
<b>E12</b>	4,0	4,0	4,00	
<b>E11</b>	15,0	16,0	13,56	
<b>E10</b>	16,0	18,0	15,67	
<b>E9A</b>	42,0	0,0	30,34	
<b>E9B</b>	4,0	0,0	1,00	
<b>E9C</b>	21,0	0,0	0,75	
<b>E9</b>	0,0	28,0	0,00	
<b>E8</b>	24,0	67,0	18,61	
<b>E6</b>	15,0	13,0	12,14	
<b>E5</b>	5,0	5,0	3,50	
<b>E4</b>	2,0	2,0	1,00	
<b>E2</b>	2,0	2,0	0,00	
<b>Insgesamt:</b>	<b>161,0</b>	<b>165,0</b>	<b>110,39</b>	

Stellenplan NKF  
Aufteilung nach der Gliederung

**I. Beamte**

Produkt- gruppe	Bezeichnung	Wahlbeamte						Laufbahngruppe 2										Laufbahngruppe 1					Sa.	
		B09	B08	B07	B06	B05	B04	B02	A16	A15	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A09	A09	A09	A08	A07		A06
									Z				(E2)	(E1)			(L2)	(L2)	(L1)	Z(L1)				
PG014000	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	1,0	-	-	-	6,5	-	-	-	-	-	1,5	-	-	10,0
PG015000	LVR-Zentrum für Medien und Bildung	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	1,0	-	-	3,0
PG016000	Dezentraler Service - Soziale Hilfen	-	-	-	-	1,0	-	-	1,0	-	3,0	1,0	1,0	2,0	10,5	2,5	4,5	-	-	2,5	3,5	-	-	32,5
PG017000	Hilfen für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-	-	-	1,0	1,0	-	2,0	15,5	2,0	1,5	44,0	119,0	156,5	-	-	7,0	14,5	4,0	-	368,0
PG018000	Rheinisches Landesmuseum Bonn	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	1,0	-	-	1,0	1,0	3,0	-	-	-	1,0	-	-	8,0
PG021000	LVR-Industriemuseum Oberhausen	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	4,0	3,0	1,0	-	1,0	1,0	-	-	-	-	1,0	-	-	12,0
PG022000	LVR-Archäologischer Park Xanten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	3,0
PG023000	LVR-Freilichtmuseum Lindlar	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	1,0
PG024000	LVR-Freilichtmuseum Kommern	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	1,0	-	-	1,0	-	-	-	3,0
PG025000	Kulturförderung und -veranstaltung	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	1,0	1,0	-	-	-	-	1,0	-	4,0
PG026000	LVR-Archiv- und Fortbildungszentrum	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	1,0	4,0	5,0	-	-	2,5	3,0	1,0	-	1,0	-	-	-	18,5
PG027000	LVR-Institut f. Landeskunde u. Regionalgeschichte	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,0
PG028000	Dezentraler Service-/Steuerungsdiens. 9	-	-	-	1,0	-	-	-	1,0	-	3,0	-	2,5	1,0	2,0	2,0	5,0	1,0	-	-	-	-	-	18,5
PG029000	LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	4,0	7,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,0
PG031000	LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	3,0	2,0	2,0	1,0	-	4,0	1,0	-	-	-	-	-	-	14,0
PG032000	Kulturlandschaftspflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0
PG034000	Integration	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	2,0	3,0	1,0	2,0	15,0	9,5	6,0	-	-	-	3,5	1,0	-	44,0
PG035000	Kriegsopferfürsorge	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,0	-	-	4,0	6,5	13,5	-	1,0	-	-	-	-	27,0
PG036000	Umweltschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0
PG037000	Dezentraler Service-/Steuerungsdiens. 0 u. 2	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	1,0	1,0	-	-	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	7,0
PG040000	Vergütungsregelung für stat. Einrichtungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,0	11,0	-	-	-	-	-	-	-	15,0
PG043000	Politische Gremien	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	1,0	1,0	-	1,0	2,0	1,0	5,0	-	-	-	-	-	-	12,0
PG044000	Verwaltungsführung	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,0	-	-	1,0	1,0	-	-	-	-	1,0	-	-	7,0
PG045000	Gleichstellung von Mann und Frau	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0
PG046000	Rechnungsprüfung	-	-	-	-	-	-	1,0	1,0	-	1,0	1,0	-	2,0	17,0	-	-	-	-	1,0	-	-	-	24,0
PG047000	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	1,0
PG049000	Dezentraler Service-/Steuerungsdiens. 4	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	1,0	1,0	-	1,0	2,0	3,0	-	-	-	1,0	-	-	-	10,0
PG050000	Erzieherische Hilfen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,5
PG051000	Hilfen für Kinder und Familien	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	1,0	1,0	-	-	5,5	5,5	12,0	-	-	-	-	-	-	26,0
PG052000	Jugendförderung u. übergreifende Aufgaben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	2,5	-	-	4,0	4,5	9,5	-	-	-	-	-	-	21,5
PG054000	Dezentraler Service-/Steuerungsdiens. 5	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	2,0	1,0	1,0	1,0	8,0	10,5	-	-	-	-	1,0	-	25,5
PG055000	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	3,0	1,0	-	5,0
PG057000	Berufskolleg des LVR	-	-	-	-	-	-	-	1,0	1,0	1,0	6,0	9,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18,5
PG059000	Dezentraler Service-/Steuerungsdiens. 8	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	1,0	1,5	1,0	-	-	-	1,0	1,0	-	7,5
	Zwischensumme:	1,0	0,0	0,0	3,0	1,0	1,0	6,0	14,0	1,0	34,0	60,5	26,0	12,5	127,5	185,5	235,5	2,0	1,0	14,5	31,0	9,0	0,0	766,0

### I. Beamte

Produkt- gruppe	Bezeichnung	Wahlbeamte						Laufbahngruppe 2										Laufbahngruppe 1					Sa.	
		B09	B08	B07	B06	B05	B04	B02	A16	A15	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A09	A09	A09	A08	A07		A06
								Z	(E2)	(E1)			(L2)	(L2)	(L1)	Z	(L1)							
PG060000	LVR-Kliniken und Servicebetriebe	-	-	-	-	-	-	1,0	2,0	-	1,5	3,0	1,0	-	6,0	6,0	2,0	-	-	-	-	1,0	-	23,5
PG061000	Maßregelvollzug	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	1,0	2,0	-	-	4,0	4,5	-	-	-	-	-	-	12,5	
PG062000	Psychiatrische Versorgung im Rheinland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	2,0	
PG063000	Landesbetreuungsamt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	2,0	
PG064000	Fort- und Weiterbildung durch die LVR-Akademie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	
PG065000	Altenpflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	1,0	
PG067000	Arbeitssicherheit, Brandschutz, Betr.Gesundheitssc	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	1,0	-	-	1,5	-	-	-	-	-	-	-	3,5	
PG068000	Dezentraler Service-/Steuerungsdienst Dez. 1	-	-	-	1,0	-	-	-	1,0	-	-	4,0	-	1,0	-	-	-	-	1,0	-	0,5	-	8,5	
PG070000	Zentrale Dienste	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	1,0	2,0	-	-	3,0	7,0	1,0	-	-	1,0	1,0	2,0	19,0	
PG071000	Personalmanagement	-	-	-	-	-	-	1,0	1,0	-	4,0	3,5	-	7,5	25,0	14,0	12,5	-	0,5	3,0	-	-	72,0	
PG072000	Recht	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	4,0	20,0	-	1,0	1,5	4,5	1,0	-	-	-	-	-	33,0	
PG074000	Leistungen zur vorschulischen Bildung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,0	-	-	1,0	-	-	-	9,0	
PG074001	Leistungen zur vorschulischen Bildung ZB	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	1,0	-	2,0	
PG075000	Soziales Entschädigungsrecht	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	3,0	8,0	-	1,0	14,5	7,5	24,0	-	1,0	9,0	1,5	-	70,5	
PG078000	LVR-Preußen-Museum	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	2,0	
PG079000	LVR-Archäologische Zone/Jüdisches Museum	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	1,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	3,0	
PG080000	LVR-Finanzmanagement	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	1,0	5,0	-	3,0	16,0	9,0	12,5	-	3,0	-	2,5	1,0	55,0	
PG081000	Dezentraler Service-/Steuerungsdienst Dez. 3	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	1,0	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	4,0	
PG082000	Energie und Gebäudeservice	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	1,0	1,0	-	4,0	2,0	10,0	2,0	-	-	-	1,0	0,5	22,5	
PG083000	Dezentraler Service-/Steuerungsdienst Dez. 5	-	-	-	-	1,0	-	1,0	-	-	1,0	3,0	2,0	-	5,0	5,0	5,0	-	1,0	1,0	2,0	-	27,0	
PG084000	Personalmanagement ZB	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,0	5,0	-	1,0	-	-	8,0	-	-	-	-	8,0	24,0	
Insgesamt:		1,0	0,0	0,0	4,0	2,0	2,0	12,0	22,0	1,0	55,5	120,0	29,0	31,0	204,0	258,5	319,0	2,0	6,5	30,5	38,0	23,5	1,5	1163,0

### Dienststellen mit Personal, für die der LVR die Dienstherreneigenschaft wahrnimmt -NKF-relevant -

Produkt- gruppe	Bezeichnung	Wahlbeamte						Laufbahngruppe 2										Laufbahngruppe 1					Sa.
		B09	B08	B07	B06	B05	B04	B02	A16	A15	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A09	A09	A09	A08	A07	
								Z	(L2)	(E2)	(E1)			(L2)	(L2)	(L1)	Z	(L1)					
PG017000	Beförderungswerk Düren	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0
PG084001	Fraktionsgeschäftsstellen	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,0
PG084002	Studieninstitut	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,0
Insgesamt:		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	0,0	2,0	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	5,0

nachrichtlich:

**I. Beamte**

**Dienststellen mit Personal, für die der LVR die Dienstherreneigenschaft wahrnimmt -Nicht-NKF-relevant -**

Produkt- gruppe	Bezeichnung	Wahlbeamte						Laufbahngruppe 2										Laufbahngruppe 1					Sa.	
		B09	B08	B07	B06	B05	B04	B02	A16	A15 Z	A15	A14	A13 (E2)	A13 (E1)	A12	A11	A10 (L2)	A09 (L2)	A09 (L1)	A09 Z	A08 (L1)	A07		A06
	Rhein. Versorgungskassen	-	-	-	-	-	1,0	1,0	2,0	-	6,0	10,0	-	6,0	29,0	39,0	84,0	-	-	36,0	18,0	1,0	-	233,0
	<b>Insgesamt:</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>1,0</b>	<b>1,0</b>	<b>2,0</b>	<b>0,0</b>	<b>6,0</b>	<b>10,0</b>	<b>0,0</b>	<b>6,0</b>	<b>29,0</b>	<b>39,0</b>	<b>84,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>36,0</b>	<b>18,0</b>	<b>1,0</b>	<b>0,0</b>	<b>233,0</b>

**Sondervermögen**

Produkt- gruppe	Bezeichnung	Wahlbeamte						Laufbahngruppe 2										Laufbahngruppe 1					Sa.	
		B09	B08	B07	B06	B05	B04	B02	A16	A15 Z	A15	A14	A13 (E2)	A13 (E1)	A12	A11	A10 (L2)	A09 (L2)	A09 (L1)	A09 Z	A08 (L1)	A07		A06
	LVR-InfoKom	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	6,0	16,0	-	19,0	49,0	1,0	1,0	-	2,0	3,0	-	-	-	98,0
	LVR-Jugendhilfe Rheinland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	-	-	0,5
	LVR-Heilpädagogische Netzwerke	-	-	-	-	-	-	1,0	1,0	-	1,0	1,0	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	5,0	
	LVR-Kliniken	-	-	-	-	-	-	-	5,0	-	4,5	3,5	-	-	2,0	5,0	1,0	-	1,0	1,0	-	-	23,0	
	<b>Insgesamt:</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>1,0</b>	<b>7,0</b>	<b>0,0</b>	<b>7,0</b>	<b>21,5</b>	<b>3,5</b>	<b>19,0</b>	<b>49,0</b>	<b>3,0</b>	<b>6,5</b>	<b>1,0</b>	<b>3,0</b>	<b>4,0</b>	<b>1,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>126,5</b>

## II. Beschäftigte TVÖD

Produkt- gruppe	Bezeichnung	TVÖD																				Sa.
		E15 UE	E15	E14	E13	E12	E11	E10	E9A	E9B	E9C	E8	E7	E6	E5	E4	E3	E2 UE	E2	E1		
PG014000	Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	-	1,0	5,0	1,0	43,5	2,0	-	1,0	8,0	0,5	1,0	-	12,5	-	-	-	-	-	-	75,5	
PG015000	LVR-Zentrum für Medien und Bildung	-	2,0	3,0	1,0	1,0	2,0	3,5	2,0	-	1,0	7,5	-	5,5	-	-	-	-	-	-	28,5	
PG016000	Dezentraler Service - Soziale Hilfen	-	2,0	1,0	3,0	-	3,5	-	3,5	1,0	-	7,0	-	26,0	-	-	-	-	-	-	47,0	
PG017000	Hilfen für Menschen mit Behinderungen	-	1,0	3,0	1,0	7,0	13,0	34,0	44,5	-	42,5	29,0	-	9,5	2,0	-	-	-	-	-	186,5	
PG018000	Rheinisches Landesmuseum Bonn	1,0	5,0	15,5	2,0	-	5,0	5,0	5,0	6,0	-	10,5	-	15,5	6,0	1,0	1,0	-	-	-	78,5	
PG021000	LVR-Industriemuseum Oberhausen	-	2,0	9,5	-	1,0	1,0	1,0	3,0	2,0	-	5,0	-	19,0	10,0	-	-	-	-	-	53,5	
PG022000	LVR-Archäologischer Park Xanten	1,0	-	9,5	-	2,0	2,0	1,0	5,5	1,0	-	4,5	-	7,0	6,0	5,0	1,0	-	1,0	1,0	47,5	
PG023000	LVR-Freilichtmuseum Lindlar	-	1,0	5,0	-	1,0	1,0	1,0	2,0	1,0	-	3,0	-	12,0	1,0	2,0	-	-	-	-	30,0	
PG024000	LVR-Freilichtmuseum Kommern	1,0	-	5,0	-	2,0	-	2,0	3,0	2,0	-	1,0	3,0	14,0	1,0	-	1,0	1,0	-	-	36,0	
PG025000	Kulturförderung und -veranstaltung	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	3,0	
PG026000	LVR-Archiv- und Fortbildungszentrum	-	-	3,0	1,0	1,0	1,0	1,0	3,0	1,0	0,5	2,0	1,0	17,5	10,0	4,0	9,5	-	-	-	55,5	
PG027000	LVR-Institut f. Landeskunde u. Regionalgeschichte	-	-	8,0	-	-	1,0	-	1,0	-	-	2,5	-	-	0,5	-	-	-	-	-	13,0	
PG028000	Dezentraler Service-/Steuerungsdiens Dez. 9	-	2,0	8,5	-	-	3,0	1,0	3,0	2,0	-	3,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-	23,5	
PG029000	LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland	-	-	18,5	2,0	2,0	6,5	1,0	1,0	5,5	-	5,0	-	6,0	8,5	-	-	-	-	-	56,0	
PG031000	LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland	-	3,0	17,0	-	-	1,5	1,0	22,0	1,0	1,0	5,0	-	22,0	40,0	1,0	1,0	-	-	-	115,5	
PG032000	Kulturlandschaftspflege	-	-	6,0	-	-	1,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,5	
PG033000	Ehemalige Synagoge Titz	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	
PG034000	Integration	-	1,0	2,0	-	6,5	5,5	3,0	1,0	-	3,0	4,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-	27,0	
PG035000	Kriegsopferfürsorge	-	-	-	-	-	-	1,0	2,0	-	9,5	2,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-	15,5	
PG036000	Umweltschutz	-	-	3,0	2,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,0	
PG037000	Dezentraler Service-/Steuerungsdiens Dez. 0 u. 2	-	1,0	2,0	-	-	1,0	-	1,5	1,0	-	0,5	-	3,0	1,0	-	-	-	-	-	11,0	
PG043000	Politische Gremien	-	-	-	-	-	1,0	-	1,0	-	1,0	1,0	0,5	1,0	-	-	-	-	-	-	5,5	
PG044000	Verwaltungsführung	-	4,0	-	-	-	1,0	1,0	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	6,5	
PG045000	Gleichstellung von Mann und Frau	1,0	-	-	-	-	2,0	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,0	
PG046000	Rechnungsprüfung	-	-	1,0	3,0	5,0	13,5	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	23,5	
PG047000	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	1,0	-	9,0	-	2,0	1,0	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	14,0	
PG049000	Dezentraler Service-/Steuerungsdiens Dez. 4	-	-	1,0	-	-	1,0	-	1,0	1,0	-	1,0	-	5,0	-	-	-	-	-	-	10,0	
PG050000	Erzieherische Hilfen	-	-	2,0	-	-	-	-	0,5	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	3,5	
PG051000	Hilfen für Kinder und Familien	-	-	1,0	3,5	-	-	-	-	-	-	4,5	3,0	-	-	-	-	-	-	-	12,0	
PG052000	Jugendförderung u. übergreifende Aufgaben	-	2,0	1,0	-	1,0	-	1,0	5,0	-	3,0	5,5	-	-	-	-	-	-	-	-	18,5	
PG054000	Dezentraler Service-/Steuerungsdiens Dez. 5	-	-	1,0	-	1,0	1,0	-	-	-	-	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	7,0	
PG055000	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	-	-	1,0	-	-	-	11,0	209,0	11,0	2,0	53,5	17,0	27,0	30,0	1,0	28,5	-	1,0	-	392,0	
	Zwischensumme:	5,0	27,0	144,5	19,5	77,0	72,0	68,5	320,5	43,5	69,5	165,0	21,5	204,5	117,0	14,0	42,0	1,0	2,0	1,0	1415,0	

## II. Beschäftigte TVÖD / TVÖD KR

Produkt- gruppe	Bezeichnung	TVÖD																			Sa.
		E15 UE	E15	E14	E13	E12	E11	E10	E9A	E9B	E9C	E8	E7	E6	E5	E4	E3	E2 UE	E2	E1	
PG056000	Bereitstellung / Betrieb von Internaten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,0	-	1,0	10,0	-	-	-	13,0
PG057000	Berufskolleg des LVR	-	2,0	11,0	-	-	-	-	1,0	-	0,5	0,5	-	1,0	-	-	1,0	-	-	-	17,0
PG059000	Dezentraler Service-/Steuerungsdienst Dez. 8	-	-	1,0	-	-	1,0	1,0	-	1,5	0,5	-	-	0,5	2,0	-	-	-	-	-	7,5
PG060000	LVR-Kliniken und Servicebetriebe	1,0	-	13,5	3,0	4,0	6,0	-	1,0	-	2,0	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	33,5
PG061000	Maßregelvollzug	-	-	2,0	-	1,0	-	2,0	-	-	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	7,0
PG062000	Psychiatrische Versorgung im Rheinland	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0
PG063000	Landesbetreuungsamt	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	1,5
PG064000	Fort- und Weiterbildung durch die LVR-Akademie	-	-	2,0	1,0	1,0	2,0	-	1,0	-	-	1,0	-	-	0,5	-	1,0	-	-	-	9,5
PG065000	Altenpflege	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,5	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	4,5
PG067000	Arbeitssicherheit, Brandschutz, Betr.Gesundheitssc	1,0	-	1,0	-	9,0	1,0	-	1,0	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	15,0
PG068000	Dezentraler Service-/Steuerungsdienst Dez. 1	-	1,0	4,0	-	1,0	-	1,0	2,0	-	1,0	1,0	-	4,0	-	-	-	-	-	-	15,0
PG070000	Zentrale Dienste	-	-	-	-	-	6,0	5,0	8,0	-	3,0	9,0	-	23,5	10,5	12,0	-	-	-	-	77,0
PG071000	Personalmanagement	-	1,0	2,0	-	3,5	2,0	1,0	2,5	-	4,0	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	18,0
PG072000	Recht	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	0,5	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	2,5
PG074000	Leistungen zur vorschulischen Bildung	-	-	-	-	-	-	2,0	1,0	-	1,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	5,0
PG075000	Soziales Entschädigungsrecht	-	2,0	3,0	-	1,0	3,0	2,0	-	-	11,0	19,5	-	4,0	11,0	-	1,0	-	-	-	57,5
PG078000	LVR-Preußen-Museum	-	1,0	2,0	-	-	-	-	1,0	-	-	1,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-	6,0
PG079000	LVR-Archäologische Zone/Jüdisches Museum	-	-	5,0	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	6,0
PG080000	LVR-Finanzmanagement	-	3,0	4,0	-	5,0	7,0	1,5	18,5	-	6,0	11,0	-	8,5	2,0	-	-	-	-	-	66,5
PG081000	Dezentraler Service-/Steuerungsdienst Dez. 3	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	2,0
PG082000	Energie und Gebäudeservice	-	1,0	1,0	1,0	1,0	5,0	5,0	7,0	-	4,0	2,0	-	12,5	-	5,0	7,0	-	-	-	51,5
PG083000	Dezentraler Service-/Steuerungsdienst Dez. 5	-	-	-	-	-	-	-	1,0	1,0	-	7,0	-	8,0	6,0	-	-	-	-	-	23,0
PG084000	Personalmanagement ZB	-	-	-	-	-	1,0	-	1,0	1,0	-	2,0	-	-	18,0	-	-	-	-	10,0	33,0
Insgesamt:		7,0	38,0	198,0	24,5	103,5	106,0	90,0	366,5	48,0	105,5	233,5	21,5	270,5	167,0	32,0	62,0	1,0	12,0	1,0	1887,5

Produkt- gruppe	Bezeichnung	TVÖD KR																Sa.			
		P12	P10	P8	P7	P5	EG7A														
PG054000	Dezentraler Service-/Steuerungsdienst Dez. 5	-	-	-	-	-	14,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14,0
PG055000	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	-	21,0	-	51,5	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	74,5
PG056000	Bereitstellung / Betrieb von Internaten	-	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,0
PG084000	Personalmanagement ZB	1,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,0
Insgesamt:		1,0	21,0	1,0	51,5	2,0	16,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	92,5

Hinweis: Die verbleibende(n) EG-Entgeltgruppen werden in den nächsten Jahren in die P-Entgeltgruppen überführt und entfallen somit.

## II. Beschäftigte TVÖD SuE

Produkt- gruppe	Bezeichnung	TVÖD SuE																				Sa.		
		S18	S17	S16 UE	S16	S15	S14	S13 UE	S13	S12 UE	S12	S11 UE	S11	S11 B	S10	S9	S8 B	S7	S6	S5	S4		S3	S2
PG015000	LVR-Zentrum für Medien und Bildung	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,0
PG034000	Integration	1,0	3,0	-	-	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,0	
PG044000	Verwaltungsführung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	
PG049000	Dezentraler Service-/Steuerungsdienst Dez. 4	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	
PG050000	Erzieherische Hilfen	15,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15,5	
PG051000	Hilfen für Kinder und Familien	13,0	1,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14,5	
PG052000	Jugendförderung u. übergreifende Aufgaben	11,0	1,0	-	-	3,5	-	-	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	16,0	
PG055000	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,5	
PG056000	Bereitstellung / Betrieb von Internaten	-	1,0	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	9,0	20,0	-	-	-	-	-	-	31,0	
PG060000	LVR-Kliniken und Servicebetriebe	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	
PG061000	Maßregelvollzug	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	
PG062000	Psychiatrische Versorgung im Rheinland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	
PG067000	Arbeitsicherheit, Brandschutz, Betr.Gesundheitssc	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	
PG071000	Personalmanagement	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	
PG074000	Leistungen zur vorschulischen Bildung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	
PG084000	Personalmanagement ZB	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	1,0	
	Insgesamt:	42,5	7,5	0,0	0,0	11,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3,0	0,0	0,0	0,5	0,0	9,0	21,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	94,5	

## Dienststellen mit Personal, für die der LVR die Diensttherreneigenschaft wahrnimmt - NKF - relevant -

Produkt- gruppe	Bezeichnung	TVÖD																		Sa.	
		E15 UE	E15	E14 UE	E13	E12	E11	E10	E9A	E9B	E9C	E8	E7	E6	E5	E4	E3	E2 UE	E2		E1
PG025000	Berufsförderungswerk Düren	-	1,0	1,0	-	-	-	-	1,0	1,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,0
PG084001	Fraktionsgeschäftsstellen	-	-	-	-	-	-	3,0	-	-	-	1,0	-	1,0	-	-	-	-	-	-	5,0
PG084002	Studieninstitut	-	1,0	-	-	-	1,0	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	2,0	-	5,0
	Insgesamt:	0,0	2,0	1,0	0,0	0,0	1,0	3,0	1,0	1,0	1,0	2,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2,0	0,0	15,0

## Stellenübersicht

Teil B: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit

### I. Aufstiegsbeamte

Lfd. Nr.	Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2019	Zahl der Stellen 2018	VZI am 30.06.2017
1.	Landeshauptsekretär/-in	A8	16	16	7,00

### II. Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Lfd. Nr.	Amtsbezeichnung	Art der Vergütung	Stellensoll 2019	Stellensoll 2018	VZI 30.06.2017
<b>1. Ausbildungsberufe des öffentlichen Dienstes</b>					
1.1	Inspektoranwärter/-in	Anwärterbezüge	75	75	64,00
1.2	Inspektoranwärter/-in (Dipl. Verw. Betr.wirt)	Anwärterbezüge	15	15	7,00
1.4	Sekretäranwärter/-in	Anwärterbezüge	20	20	19,46
1.5	Verwaltungsfachangestellte	Ausbildungsvergütung	41	41	29,00
<b>2. Ausbildungsberufe des allgemeinen Arbeitsmarktes</b>					
2.2	Fachang. für Medien-/Informationsdienste	Ausbildungsvergütung	1	1	0,00
2.3	Technische Auszubildende	Ausbildungsvergütung	8	8	5,00
2.4	Handwerker/-in	Ausbildungsvergütung	113	113	74,00
2.5	Gesundheits-/Krankenpfleger/-in	Ausbildungsvergütung	1	1	0,00
<b>3. Praktikanten-/Volontärverhältnisse</b>					
3.1	Vorpraktikant/-in	fester Betrag	47	47	5,00
3.2	Berufspraktikant/-in	fester Betrag	21	21	13,00
3.3	Grabungstechnische(r) Volontär/-in	fester Betrag	2	2	0,00
3.4	Restaurator- Volontär/-in	fester Betrag	7	7	3,00
3.5	Wissenschaftliche(r) Volontär/-in	fester Betrag	48	47	17,00
3.6	Trainee (Humanwiss. u. Juristen)	E13	15	15	7,00
<b>4. Sonstige</b>					
4.1	Studentische Aushilfen	E4	21	0	6,92
4.1	Studentische Aushilfen	E9B	8	0	0,00
4.1	Studentische Aushilfen	E3	28	57	0,00
4.1	Studentische Aushilfen	E2UE	16	16	1,62
4.2	Erzieheranwärter/-in	S4	8	8	4,00
<b>Summe:</b>			<b>494</b>	<b>494</b>	<b>256,00</b>

# **Anhang I zum Stellenplan 2019**

<b>Dienstposten mit Dienstwohnungsberechtigung</b>
--

## **LVR-Förderschulen, Förderschwerpunkt Sehen**

1 Hausmeister/-innen

## **LVR-Förderschulen, Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung**

6 Hausmeister/-innen

## **LVR-Förderschulen, Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation**

3 Hausmeister/-innen

## **LVR-Kulturdienststellen in Bonn**

1 Hausmeister/-in des LVR-Landesmuseums

## **LVR-Kulturdienststellen in Wesel**

1 Hausmeister/-in des LVR-Preußen-Museums

## Anhang II zum Stellenplan 2019

### Grad der Gleichstellung von weiblichem und männlichem Personal in den jeweiligen Besoldungs- u. Entgeltgruppen

Der LVR beschäftigt insgesamt 17.513 Personen, 11.349 Mitarbeiterinnen und 6.164 Mitarbeiter (aktives und ruhendes Personal).

92,13% der Mitarbeiterschaft sind Beschäftigte nach TVöD, 7,87% sind Beamte und Beamtinnen.

Die Auswertung erfolgte anhand der Anzahl der beschäftigten Personen (=Kopfzahl), einschließlich befristeter Arbeitsverträge.

Ausgeschlossen sind Abgangsfälle, juristische Personen, Personen im freiwilligen ökologischen oder sozialen Jahr und Sterbefälle. Beschäftigte, deren Abrechnungswert von den im Stellenplan genannten Besoldungs- oder Tarifgruppen abweicht, bleiben in der Darstellung unberücksichtigt. Dazu gehören die Beschäftigten der Versorgungsverwaltung (weil kein Abrechnungswert), sowie Praktikanten/-innen und Auszubildende (weil Festbetrag oder vergleichbares).

Abr.wert	männlich	weiblich	Gesamt	%m	%w
B03-B08	5	5	10	50,00	50,00
B02	8	2	10	80,00	20,00
A16	21	6	27	77,78	22,22
A15	36	19	55	65,45	34,55
A14	56	72	128	43,75	56,25
A13 (E2)	22	17	39	56,41	43,59
A13 (E1)	32	27	59	54,24	45,76
A12	109	139	248	43,95	56,05
A11	95	149	244	38,93	61,07
A10 (L2)	82	191	273	30,04	69,96
A09 (L2)	35	107	142	24,65	75,35
A09 (L1)	22	38	60	36,67	63,33
A08	9	30	39	23,08	76,92
A07	5	13	18	27,78	72,22
A06	9	17	26	34,62	65,38
AT	61	30	91	67,03	32,97
E15UE	4	2	6	66,67	33,33
E15	45	23	68	66,18	33,82
E14	247	477	724	34,12	65,88
E13	66	186	252	26,19	73,81
E12	159	109	268	59,33	40,67
E11	199	163	362	54,97	45,03
E10	119	138	257	46,30	53,70
E9C	8	17	25	32,00	68,00
E9B	125	241	366	34,15	65,85
E9A	283	646	929	30,46	69,54
E9	109	196	305	35,74	64,26
E8	240	752	992	24,19	75,81
E7	26	7	33	78,79	21,21
E6	405	392	797	50,82	49,18
E5	243	522	765	31,76	68,24
E4	86	54	140	61,43	38,57
E3	96	406	502	19,12	80,88
E2UE	5	16	21	23,81	76,19
E2	16	94	110	14,55	85,45
E1	55	160	215	25,58	74,42

Abr.wert	männlich	weiblich	Gesamt	%m	%w
P15		2	2	0,00	100,00
P13	8	5	13	61,54	38,46
P12	17	13	30	56,67	43,33
P11	47	28	75	62,67	37,33
P10	47	66	113	41,59	58,41
P9	50	58	108	46,30	53,70
P8	51	70	121	42,15	57,85
P7	714	1256	1970	36,24	63,76
P6	28	63	91	30,77	69,23
P5	140	108	248	56,45	43,55
EG11A	1		1	100,00	0,00
EG10A	7	4	11	63,64	36,36
EG9D	14	20	34	41,18	58,82
EG9C	72	60	132	54,55	45,45
EG9B	73	94	167	43,71	56,29
EG9A	70	80	150	46,67	53,33
EG8A	42	81	123	34,15	65,85
EG7A	397	948	1345	29,52	70,48
EG4A	18	41	59	30,51	69,49
EG3A	27	61	88	30,68	69,32
EG IV	25	35	60	41,67	58,33
EG III	50	47	97	51,55	48,45
EG II	85	169	254	33,46	66,54
EG I	135	344	479	28,18	71,82
S18	15	41	56	26,79	73,21
S17	7	12	19	36,84	63,16
S16		1	1	0,00	100,00
S15	12	27	39	30,77	69,23
S12	129	362	491	26,27	73,73
S11B	3	9	12	25,00	75,00
S10	8	1	9	88,89	11,11
S9	83	124	207	40,10	59,90
S8B	532	1346	1878	28,33	71,67
S7	11	48	59	18,64	81,36
S4	100	260	360	27,78	72,22
S2	3	2	5	60,00	40,00

## Anhang III zum Stellenplan 2019

Verteilung der haushaltsmäßigen Stellenanteile 2018 auf die Org.struktur, hier: je Dezernat/Fachbereich

Dezernat/Bereich	FB ZV	Teil A, I	Teil A, II	Teil A, III	Teil B	Gesamt
0	00	18,5				18,5
	01	3,5				3,5
	02	47,5				47,5
	03	15			1	16
	06	17,5				17,5
<b>0 Ergebnis</b>		<b>102</b>			<b>1</b>	<b>103</b>
<b>0 - Fraktion</b>			<b>7</b>			<b>7</b>
04	040		14			14
	041		96			96
	042		114			114
	043		105			105
	044		49			49
<b>04 Ergebnis</b>			<b>378</b>			<b>378</b>
1	10	31				31
	11	98				98
	12	161			333	494
	14	35,5				35,5
<b>1 Ergebnis</b>		<b>325,5</b>			<b>333</b>	<b>658,5</b>
<b>1 - InfoKom</b>				<b>98</b>		<b>98</b>
2	20	18				18
	21	121,5				121,5
<b>2 Ergebnis</b>		<b>139,5</b>				<b>139,5</b>
3	30	5				5
	31	95,5				95,5
	32	74			1	75
<b>3 Ergebnis</b>		<b>174,5</b>			<b>1</b>	<b>175,5</b>
4	40	5				5
	41	30				30
	42	52,5				52,5
	43	76,5				76,5
<b>4 Ergebnis</b>		<b>164</b>				<b>164</b>
<b>4 - Jugendhilfe Rheinland</b>				<b>0,5</b>		<b>0,5</b>
5	50	7				7
	51	83				83
	52	36,5				36,5
	53	71,5				71,5
	54	148				148
<b>5 Ergebnis</b>		<b>346</b>				<b>346</b>
<b>5 - Schulen</b>		<b>552</b>			<b>39</b>	<b>591</b>
7	70	29,5				29,5
	71	170,5				170,5
	72	230,5				230,5
	73	224				224
<b>7 Ergebnis</b>		<b>654,5</b>				<b>654,5</b>
8	80	3,5				3,5
	81	35				35
	82	18				18
	83	19				19
	84	24,5				24,5
<b>8 Ergebnis</b>		<b>100</b>				<b>100</b>
<b>8 - 831</b>		<b>10,5</b>				<b>10,5</b>
<b>8 - HPN</b>				<b>5</b>		<b>5</b>
<b>8 - RK</b>				<b>23</b>		<b>23</b>
9	90	15			4,5	19,5
	91	15,5	5		5	25,5
	92	36			59,5	95,5
<b>9 Ergebnis</b>		<b>66,5</b>	<b>5</b>		<b>69</b>	<b>140,5</b>
<b>9 - Kultur</b>		<b>602,5</b>	<b>1</b>		<b>67</b>	<b>670,5</b>
<b>Studieninstitut</b>			<b>7</b>			<b>7</b>
<b>Berufsförderwerk</b>			<b>1</b>			<b>1</b>
<b>Gesamt</b>		<b>3237,5</b>	<b>399</b>	<b>126,5</b>	<b>510</b>	<b>4273</b>

# Sonstige Anlagen zum Haushalt 2019 - Entwurf -

## Übersicht

---

Bilanz des Vorvorjahres .....	Seite C 2
Verpflichtungsermächtigungen .....	Seite C 4
Zuwendungen an die Fraktionen und politischen Gruppierungen .....	Seite C 5
voraussichtlicher Stand der Verbindlichkeiten sowie Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten .....	Seite C 13
Entwicklung des Eigenkapitals .....	Seite C 14
Entwicklung der Landschaftsumlage .....	Seite C 15
Übersicht über die Wirtschaftslage der Unternehmen, Einrichtungen und Sondervermögen .....	Seite C 17

# Landschaftsverband Rheinland

Bilanz (Entwurf) zum 31.12.2017

## Aktiva

	31.12.2017	31.12.2016
<b>1. Anlagevermögen</b>		
<b>1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>584.842,43 €</b>	<b>1.027.451,00 €</b>
davon Ausgleichsabgabe	24,00 €	
<b>1.2 Sachanlagen</b>		
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		
1.2.1.1 Grünflächen	491.382,00 €	491.382,00 €
1.2.1.2 Ackerland	3.820.026,38 €	3.873.627,38 €
1.2.1.3 Wald und Forsten	2.311.370,00 €	2.311.370,00 €
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	10.053.486,92 €	10.092.368,92 €
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		
1.2.2.2 Schulen	269.766.037,32 €	278.824.674,06 €
1.2.2.3 Wohnbauten	3.348.357,80 €	3.536.628,80 €
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	352.581.576,20 €	358.290.306,33 €
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	5.612.329,00 €	5.890.022,00 €
1.2.5 Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	60.433.340,72 €	58.247.135,94 €
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	4.060.572,05 €	2.781.205,52 €
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	11.191.474,94 €	11.873.273,60 €
davon Ausgleichsabgabe	67.455,00 €	
1.2.8 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	13.256.928,30 €	8.761.323,47 €
	<b>736.926.881,63 €</b>	<b>744.973.318,02 €</b>
<b>1.3 Finanzanlagen</b>		
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	12.306.232,00 €	12.306.232,00 €
1.3.2 Beteiligungen	469.277.468,89 €	469.277.468,89 €
1.3.3 Sondervermögen	93.143.703,27 €	93.143.703,27 €
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	359.084.696,42 €	381.084.696,42 €
davon Ausgleichsabgabe	66.000.000,00 €	
1.3.5 Ausleihungen		
1.3.5.1 an verbundene Unternehmen	3.875.285,41 €	3.938.598,67 €
1.3.5.2 an Beteiligungen	5.104.169,68 €	8.665.888,03 €
1.3.5.3 an Sondervermögen	255.765.734,06 €	278.349.683,97 €
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	209.724.606,65 €	218.376.529,73 €
davon Ausgleichsabgabe	31.412.223,97 €	
1.3.6 Stiftungen	204.704.168,32 €	204.704.168,32 €
	<b>1.612.986.064,70 €</b>	<b>1.669.846.969,30 €</b>
<b>2. Umlaufvermögen</b>		
<b>2.1 Vorräte</b>		
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	856.914,10 €	905.909,64 €
davon Ausgleichsabgabe	142.494,92 €	
	<b>856.914,10 €</b>	<b>905.909,64 €</b>
<b>2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>		
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	69.159.505,08 €	57.879.818,33 €
davon Ausgleichsabgabe	1.985.556,51 €	
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen		
2.2.2.1 gegenüber dem privaten/öffentlichen Bereich	42.145.398,05 €	46.187.412,10 €
2.2.2.3 gegenüber verbundenen Unternehmen	2.209.144,26 €	1.772.934,52 €
2.2.2.5 gegenüber Sondervermögen	83.094.000,51 €	47.726.981,54 €
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	98.991.100,28 €	84.276.907,93 €
davon Ausgleichsabgabe	78.159.689,18 €	
2.2.4 Geleistete Anzahlungen		
2.2.4.1 für öffentlich-rechtliche Leistungen	678.461,88 €	295.487,13 €
2.2.4.2 für Transferleistungen	155.311.999,16 €	151.078.503,41 €
	<b>451.589.609,22 €</b>	<b>389.218.044,96 €</b>
<b>2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens</b>	<b>138.000.000,00 €</b>	<b>308.000.000,00 €</b>
davon Ausgleichsabgabe	28.000.000,00 €	
<b>2.4 Liquide Mittel</b>	<b>297.087.009,76 €</b>	<b>347.869.637,34 €</b>
davon Ausgleichsabgabe	55.942.886,07 €	
<b>3. Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>26.375.998,19 €</b>	<b>28.446.161,14 €</b>
davon Ausgleichsabgabe	5.950.202,96 €	
	<b>3.264.407.320,03 €</b>	<b>3.490.287.491,40 €</b>

## Passiva

	31.12.2017	31.12.2016
<b><u>1. Eigenkapital</u></b>		
1.1 Allgemeine Rücklage	452.736.070,42 €	453.008.577,48 €
1.2 Sonderrücklage	204.704.168,32 €	204.704.168,32 €
1.3 Ausgleichsrücklage	142.435.712,49 €	142.435.712,49 €
1.4 Jahresüberschuss / Bilanzgewinn (2016)	6.195.723,46 €	0,00 €
	<b>806.071.674,69 €</b>	<b>800.148.458,29 €</b>
<b><u>2. Sonderposten</u></b>		
2.1 für Zuwendungen	188.840.904,66 €	189.917.102,98 €
2.4 Sonstige Sonderposten	214.977.890,84 €	218.765.797,47 €
<i>davon Ausgleichsabgabe</i>	186.373.475,47 €	
	<b>403.818.795,50 €</b>	<b>408.682.900,45 €</b>
<b><u>3. Rückstellungen</u></b>		
3.1 Pensionsrückstellungen	588.026.839,00 €	570.713.739,00 €
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	42.254.034,00 €	27.194.434,00 €
3.4 Sonstige Rückstellungen nach § 36 Abs. 4 und 5 GemHVO	280.861.850,00 €	297.137.760,00 €
	<b>911.142.723,00 €</b>	<b>895.045.933,00 €</b>
<b><u>4. Verbindlichkeiten</u></b>		
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		
4.2.4 vom öffentlichen Bereich	289.009,53 €	308.927,65 €
4.2.5 von Kreditinstituten	420.227.046,96 €	453.590.863,54 €
4.2.6 von übrigen Kreditgebern	40.739,74 €	41.038,80 €
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	3.430.000,00 €	0,00 €
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	8.040.014,00 €	10.641.948,99 €
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12.261.115,97 €	9.124.026,00 €
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	447.646.528,03 €	371.382.265,97 €
<i>davon Ausgleichsabgabe</i>	78.120.000,00 €	
4.7 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.806.949,89 €	2.287.330,46 €
4.9 Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen	180.708.504,74 €	205.242.885,81 €
4.10 Sonstige Verbindlichkeiten	48.782.547,80 €	318.038.992,83 €
<i>davon Ausgleichsabgabe</i>	3.167.057,14 €	
4.11 Erhaltene Anzahlungen	10.638.819,17 €	10.170.602,43 €
<i>davon Ausgleichsabgabe</i>		
	<b>1.134.871.275,83 €</b>	<b>1.380.828.882,48 €</b>
<b><u>5. Passive Rechnungsabgrenzung</u></b>	<b>8.502.851,01 €</b>	<b>5.581.317,18 €</b>
	<b>3.264.407.320,03 €</b>	<b>3.490.287.491,40 €</b>

Die Bilanzgliederung entspricht § 41 Abs. 3 und 4 der GemHVO und den Anforderungen des NKF-WG. Leerposten wurden nicht aufgeführt.

## Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungs- ermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	voraussichtlich fällige Auszahlungen		
	2020	2021	2022
	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4
2019	53.229.206	43.249.805	32.849.933
<b><u>Nachrichtlich:</u></b>			
In der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen (ausschließlich Prolongationen)	8.626.650	1.299.400	-

## Zuwendungen an Fraktionen und Gruppen

Nr.	Fraktion / Gruppe	Im Haushaltsplan enthalten		Ergebnis aus Jahresabschluss 2017 EUR	Erläuterungen
		2019 EUR	2018 EUR		
1	<b>CDU-Fraktion</b> (47 Mitglieder)	<b>367.010</b>	<b>361.740</b>	<b>328.980</b> 52.928	Aufwendungen Erstattungen für 2014
2	<b>SPD-Fraktion</b> (38 Mitglieder)	<b>353.400</b>	<b>348.130</b>	<b>315.370</b> 7.077	Aufwendungen Erstattungen für 2014
3	<b>Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN</b> (17 Mitglieder)	<b>263.230</b>	<b>259.000</b>	<b>227.500</b> 25.302	Aufwendungen Erstattungen für 2014
4	<b>FDP-Fraktion</b> (8 Mitglieder)	<b>186.755</b>	<b>183.580</b>	<b>160.000</b> 8.114	Aufwendungen Erstattungen für 2014
5	<b>Fraktion Die Linke.</b> (6 Mitglieder)	<b>183.735</b>	<b>180.560</b>	<b>156.980</b>	Aufwendungen
6*	<b>Fraktion FREIE WÄHLER</b> (5 Mitglieder)	<b>182.215</b>	<b>179.040</b>	<b>155.460</b> 27.707	Aufwendungen Erstattungen für 2014 (Freie Wähler)
7**	<b>Gruppe Allianz in der LVers</b> (2 Mitglieder)	<b>119.395</b>	<b>117.280</b>	<b>101.630</b>	Aufwendungen

\* ab Juni 2017 Fraktion FREIE WÄHLER, vorher Fraktion Freie Wähler / Piraten

\*\* ab Jan. 2017 Gruppe Allianz in der LVers, vorher AfD-Gruppe

**Zuwendungen an Fraktionen / Gruppen**  
**Teil B: Geldwerte Leistungen**

CDU-Fraktion				
Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen
	Haushaltsjahr 2019 EUR	Vorjahr 2018 EUR	mehr (+) weniger (-) EUR	
1	2	3	4	5
<b>1 Bereitstellung von Räumen</b>				
1.1 für die dauernde Nutzung	23.000	23.000	0	
1.2 für die bedarfsweise Nutzung für die Durchführung von Fraktionssitzungen	14.500	14.500	0	
<b>2. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für</b>				
2.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	13.000	13.000	0	zu 2.2: Kosten werden teilweise aus Geldleistungen beglichen
2.2 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen gem. individueller Ausstattung	480	480	0	
<b>3. Sonstiges</b>	460	460	0	Kosten für Gehaltsabrechnungen

Hinweis: Alle übrigen Kosten für Gestellung Personal, Bereitstellung Fahrzeuge, Büroausstattung, Fachliteratur u.a. werden aus Geldleistungen beglichen.

**Zuwendungen an Fraktionen / Gruppen**  
**Teil B: Geldwerte Leistungen**

SPD-Fraktion				
Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen
	Haushaltsjahr 2019 EUR	Vorjahr 2018 EUR	mehr (+) weniger (-) EUR	
1	2	3	4	5
<b>1 Bereitstellung von Räumen</b>				
1.1 für die dauernde Nutzung	23.000	23.000	0	
1.2 für die bedarfsweise Nutzung für die Durchführung von Fraktionssitzungen	14.500	14.500	0	
<b>2. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für</b>				
2.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	13.000	13.000	0	zu 2.2: Kosten werden teilweise aus Geldleistungen beglichen
2.2 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen gem. individueller Ausstattung	530	530	0	
<b>3. Sonstiges</b>	460	460	0	Kosten für Gehaltsabrechnungen

Hinweis: Alle übrigen Kosten für Gestellung Personal, Bereitstellung Fahrzeuge, Büroausstattung, Fachliteratur u.a. werden aus Geldleistungen beglichen.

**Zuwendungen an Fraktionen / Gruppen**  
**Teil B: Geldwerte Leistungen**

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN				
Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen
	Haushaltsjahr 2019 EUR	Vorjahr 2018 EUR	mehr (+) weniger (-) EUR	
1	2	3	4	5
<b>1 Bereitstellung von Räumen</b>				
1.1 für die dauernde Nutzung	23.000	23.000	0	
1.2 für die bedarfsweise Nutzung für die Durchführung von Fraktionssitzungen	10.000	10.000	0	
<b>2. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für</b>				
2.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	13.000	13.000	0	zu 2.2: Kosten werden teilweise aus Geldleistungen beglichen
2.2 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen gem. individueller Ausstattung	360	360	0	
<b>3. Sonstiges</b>	460	460	0	Kosten für Gehaltsabrechnungen

Hinweis: Alle übrigen Kosten für Gestellung Personal, Bereitstellung Fahrzeuge, Büroausstattung, Fachliteratur u.a. werden aus Geldleistungen beglichen.

**Zuwendungen an Fraktionen / Gruppen**  
**Teil B: Geldwerte Leistungen**

FDP-Fraktion				
Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen
	Haushaltsjahr 2019 EUR	Vorjahr 2018 EUR	mehr (+) weniger (-) EUR	
1	2	3	4	5
<b>1 Bereitstellung von Räumen</b>				
1.1 für die dauernde Nutzung	23.000	23.000	0	
1.2 für die bedarfsweise Nutzung für die Durchführung von Fraktionssitzungen	8.000	8.000	0	
<b>2. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für</b>				
2.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	13.000	13.000	0	zu 2.2: Kosten werden teilweise aus Geldleistungen beglichen
2.2 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen gem. individueller Ausstattung	410	360	+ 50	
<b>3. Sonstiges</b>	150	150	0	Kosten für Gehaltsabrechnungen

Hinweis: Alle übrigen Kosten für Gestellung Personal, Bereitstellung Fahrzeuge, Büroausstattung, Fachliteratur u.a. werden aus Geldleistungen beglichen.

**Zuwendungen an Fraktionen / Gruppen**  
**Teil B: Geldwerte Leistungen**

Fraktion DIE LINKE.				
Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen
	Haushaltsjahr 2019 EUR	Vorjahr 2018 EUR	mehr (+) weniger (-) EUR	
1	2	3	4	5
<b>1 Bereitstellung von Räumen</b>				
1.1 für die dauernde Nutzung	10.000	10.000	0	
1.2 für die bedarfsweise Nutzung für die Durchführung von Fraktionssitzungen	3.500	3.500	0	
<b>2. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für</b>				
2.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	6.000	6.000	0	zu 2.2: Kosten werden teilweise aus Geldleistungen beglichen
2.2 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen gem. individueller Ausstattung	250	320	- 70	
<b>3. Sonstiges</b>	310	310	0	Kosten für Gehaltsabrechnungen

Hinweis: Alle übrigen Kosten für Gestellung Personal, Bereitstellung Fahrzeuge, Büroausstattung, Fachliteratur u.a. werden aus Geldleistungen beglichen.

**Zuwendungen an Fraktionen / Gruppen**  
**Teil B: Geldwerte Leistungen**

Fraktion FREIE WÄHLER				
Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen
	Haushaltsjahr 2019 EUR	Vorjahr 2018 EUR	mehr (+) weniger (-) EUR	
1	2	3	4	5
<b>1 Bereitstellung von Räumen</b>				
1.1 für die dauernde Nutzung	8.000	8.000	0	
1.2 für die bedarfsweise Nutzung für die Durchführung von Fraktionssitzungen	6.000	6.000	0	
<b>2. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für</b>				
2.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	4.500	4.500	0	zu 2.2: Kosten werden teilweise aus Geldleistungen beglichen
2.2 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen gem. individueller Ausstattung	270	270	0	
<b>3. Sonstiges</b>	310	310	0	Kosten für Gehaltsabrechnungen

Hinweis: Alle übrigen Kosten für Gestellung Personal, Bereitstellung Fahrzeuge, Büroausstattung, Fachliteratur u.a. werden aus Geldleistungen beglichen.

**Zuwendungen an Fraktionen / Gruppen**  
**Teil B: Geldwerte Leistungen**

Gruppe Allianz in der LVer				
Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen
	Haushaltsjahr 2019 EUR	Vorjahr 2018 EUR	mehr (+) weniger (-) EUR	
1	2	3	4	5
<b>1 Bereitstellung von Räumen</b>				
1.1 für die dauernde Nutzung	2.600	2.600	0	
1.2 für die bedarfsweise Nutzung für die Durchführung von Fraktionssitzungen	1.000	1.000	0	
<b>2. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für</b>				
2.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	1.400	1.400	0	zu 2.2:
2.2 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen gem. individueller Ausstattung	120	120	0	Kosten werden teilweise aus Geldleistungen beglichen
<b>3. Sonstiges</b>	150	150	0	Kosten für Gehaltsabrechnungen

Hinweis: Alle übrigen Kosten für Gestellung Personal, Bereitstellung Fahrzeuge, Büroausstattung, Fachliteratur u.a. werden aus Geldleistungen beglichen.

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten			
Art	Stand am Ende des Vorvorjahres <sup>1)</sup>	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	2017 TEUR	2019 TEUR	2019 TEUR
1. Anleihen	-	-	-
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			
2.1 von verbundenen Unternehmen	-	-	-
2.2 von Beteiligungen	-	-	-
2.3 von Sondervermögen	-	-	-
2.4 vom öffentlichen Bereich	289	269	248
2.5 von Kreditinstituten	420.227	406.468	491.990
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätsicherung	3.430	3.430	3.249
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	8.081	5.434	2.753
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12.261		
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	447.647		
7. Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen	180.709		
8. Sonstige Verbindlichkeiten	48.783		
9. Erhaltene Anzahlungen	10.639		
<b>10. Summe aller Verbindlichkeiten</b>	<b>1.132.066</b>	<b>415.601</b>	<b>498.240</b>
<b>Summe 2.4 und 2.5</b>	<b>420.516</b>	<b>406.737</b>	<b>492.238</b>

**Nachrichtlich:  
Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten**

Sicherung von Krediten ( § 86 (5) GO)	-	-	-
Sicherheiten zugunsten Dritter ( § 87 (1) GO)	-	-	-
Bürgschaften und Verpflichtungen aus Gewährverträgen ( § 87 (2) GO)			
- Land NRW (Vogelsang IP gGmbH)*	430	430	430
- Kreissparkasse Euskirchen (Vogelsang IP gGmbH)**	6.364	6.364	6.364
- Land NRW (Phoenix)***	9.150	-	-
- Erste Abwicklungsanstalt (EAA)****	13.500	13.500	13.500
Rechtsgeschäfte, die Bürgschaften und Verpflichtungen aus Gewährverträgen wirtschaftlich gleichkommen ( § 87 (3) GO)	-	-	-

<sup>1)</sup> Jahresabschluss 2017 - Entwurf -

\* Bürgschaft im Rahmen des Förderprojektes "Kino Vogelsang" der Vogelsang IG gGmbH

\*\* Bürgschaft zur Finanzierung der Mehrkosten im Projekt "Umbau und Sanierung Forum Vogelsang" der Vogelsang IP gGmbH

\*\*\* bilanzierte Garantieübernahme / Eigenkapital-Fazilität des LVR im Rahmen der Risikoabschirmung für das Phoenix-Portfolio in 2008; letztmalige Inanspruchnahme der Rückstellung erfolgte im Geschäftsjahr 2018.

\*\*\*\* bilanzierte Garantieübernahme / Eigenkapital-Fazilität des LVR zugunsten der EAA im Rahmen der Stabilisierungsmaßnahmen nach dem Finanzmarktstabilisierungsfondsgesetz für die Portigon AG (ehem. WestLB AG)

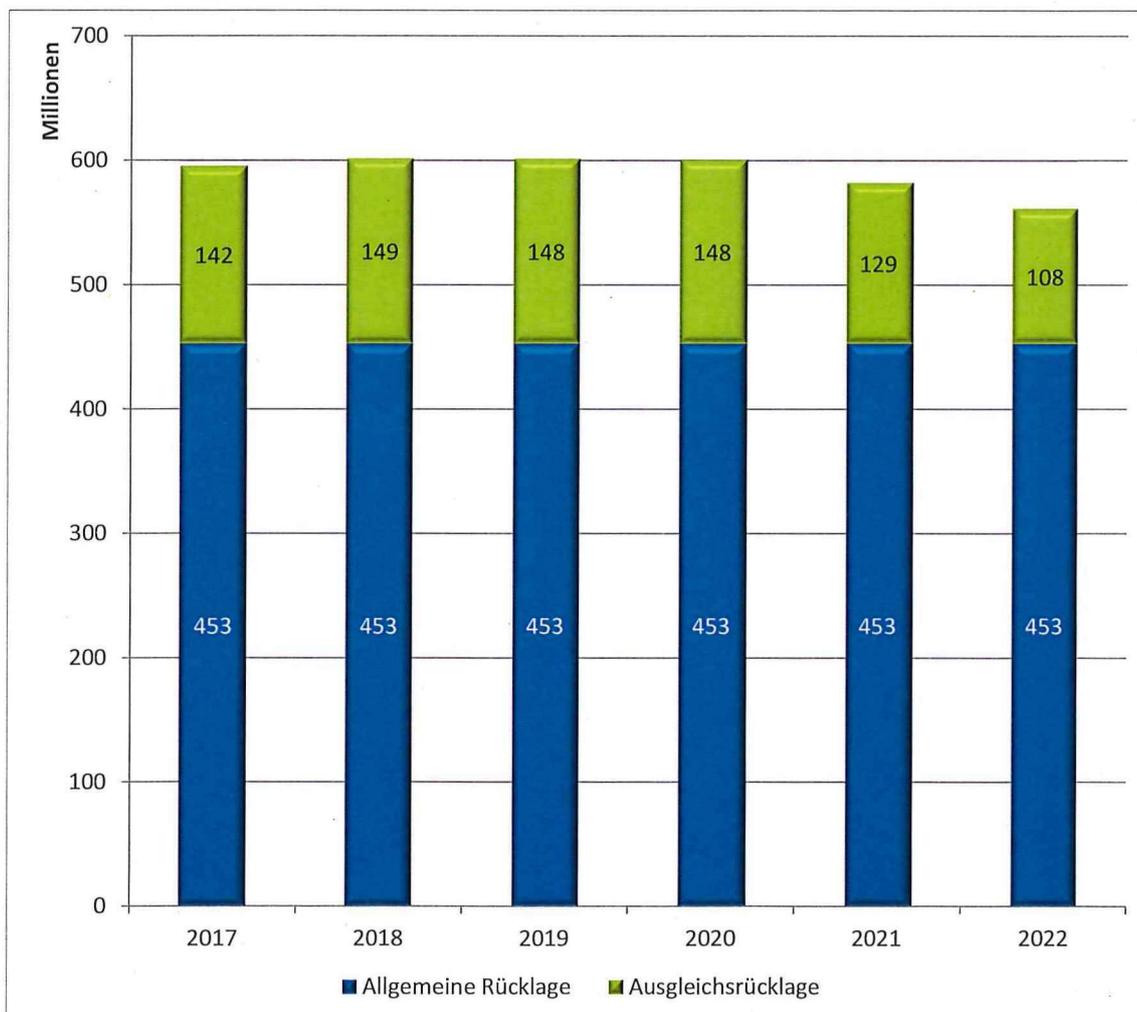
## Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung des Eigenkapitals

Bilanzposten nach § 41 Abs.4 Nr. 1 GemHVO NRW	Ergebnis <sup>1)</sup>	Planwert <sup>3)</sup>	Planwert	Planwert	Planwert	Planwert
	2017	2018	2019	2020	2021	2022
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
Stand am 31.12.						
Allgemeine Rücklage	452.736.070	452.736.070	452.736.070	452.736.070	452.736.070	452.736.070
Ausgleichsrücklage	142.435.712	148.631.435	148.400.748	147.720.479	129.148.524	108.233.391
Jahresergebnis	<b>6.195.723</b>	<b>-230.687</b>	<b>-680.269</b>	<b>-18.571.955</b>	<b>-20.915.133</b>	<b>-21.269.543</b>
Stand des Eigenkapitals <sup>2)</sup>	601.367.505	601.136.818	600.456.549	581.884.594	560.969.461	539.699.918

1) Entwurf des Jahresabschlusses zum 31.12.2017

2) Ohne Sonderrücklagen als passiver Korrekturposten zu den aktivierten Stiftungen

3) Nachtragshaushaltsentwurf



**Übersicht über die Entwicklung der Landschaftsumlage und der Schlüsselzuweisungen  
des Landes in den Haushaltsjahren 1954 - 2019**

Jahr	Hebesatz in v.H.	Landschafts- umlage  EUR	v.H. der allg. Deckungs- mittel	Steigerung gegenüber Vorjahr v.H.	Schlüssel- zuweisungen des Landes  EUR	v.H. der allg. Deckungs- mittel	Steigerung gegenüber Vorjahr v.H.	zusammen  EUR
1954	5,46	18.923.628	56,0	---	14.887.351	44,0	---	33.810.979
1955	5,46	19.789.174	56,4	4,6	15.308.964	43,6	2,8	35.098.138
1956	5,46	21.113.876	57,4	6,7	15.680.187	42,6	2,4	36.794.063
1957	5,46	23.180.674	59,1	9,8	16.065.047	40,9	2,5	39.245.721
1958	5,46	27.345.213	62,9	18,0	16.158.703	37,1	0,6	43.503.916
1959	5,46	28.764.472	63,5	5,2	16.507.741	36,5	2,2	45.272.213
1960	5,46	25.191.606	66,6	-12,4	12.624.738	33,4	-23,5	37.816.344
1961	5,46	38.493.712	61,0	52,8	24.581.472	39,0	94,7	63.075.184
1962	5,46	47.679.431	59,8	23,9	32.055.033	40,2	30,4	79.734.464
1963	5,75	69.089.921	63,1	44,9	40.487.841	36,9	26,3	109.577.762
1964	7,50	67.897.432	63,0	-1,7	39.812.651	37,0	-1,7	107.710.083
1965	7,00	87.301.471	68,5	28,6	40.174.311	31,5	0,9	127.475.782
1966	8,75	95.612.362	65,4	9,5	50.572.818	34,6	25,9	146.185.180
1967	9,20	102.689.784	67,1	7,4	50.426.948	32,9	-0,3	153.116.732
1968	9,20	109.883.771	68,9	7,0	49.596.898	31,1	-1,6	159.480.669
1969	10,00	116.287.753	68,3	5,8	54.007.799	31,7	8,9	170.295.552
1970	10,00	157.195.713	74,3	35,2	54.368.373	25,7	0,7	211.564.086
1971	10,00	183.787.095	73,0	16,9	67.862.288	27,0	24,8	251.649.383
1972	10,00	206.267.712	72,8	12,2	76.945.767	27,2	13,4	283.213.479
1973	10,70	238.672.883	72,3	15,7	91.435.523	27,7	18,8	330.108.406
1974	10,70	286.307.282	71,6	20,0	113.441.396	28,4	24,1	399.748.678
1975	12,70	368.970.882	74,9	28,9	123.951.701	25,1	9,3	492.922.583
1976	12,70	368.431.519	76,5	-0,1	113.190.487	23,5	-8,7	481.622.006
1977	12,70	400.429.037	75,7	8,7	128.537.545	24,3	13,6	528.966.582
1978	12,70	467.230.324	74,5	16,7	159.810.141	25,5	24,3	627.040.465
1979	12,70	486.831.787	74,5	4,2	166.650.957	25,5	4,3	653.482.744
1980	12,70	512.751.840	73,6	5,3	183.877.861	26,4	10,3	696.629.701
1981	12,00	588.929.472	75,6	14,9	190.245.096	24,4	3,5	779.174.568
1982	13,20	662.259.923	77,8	12,5	189.436.664	22,2	-0,4	851.696.587
1983	14,50	744.230.280	78,1	12,4	209.046.664	21,9	10,4	953.276.944
1984	14,50	788.653.896	77,8	6,0	225.165.143	22,2	7,7	1.013.819.039
1985	14,00	809.403.847	77,8	2,6	230.786.547	22,2	2,5	1.040.190.394
1986	13,40	834.223.079	78,8	3,1	224.783.535	21,2	-2,6	1.059.006.614
1987	13,20	872.365.138	78,8	4,6	235.314.116	21,2	4,7	1.107.679.254
1988	14,20	970.721.479	80,1	11,3	241.144.730	19,9	2,5	1.211.866.209
1989	14,65	1.040.468.921	81,5	7,2	236.783.511	18,5	-1,8	1.277.252.432
1990	16,10	1.219.284.703	82,8	17,2	253.987.207	17,2	7,3	1.473.271.910
1991	17,10	1.370.816.770	83,7	12,4	266.280.117	16,3	4,8	1.637.096.887
1992	17,10	1.403.194.575	83,2	2,4	283.783.225	16,8	6,6	1.686.977.800
1993	18,00	1.601.123.148	84,7	14,1	288.543.588	15,3	1,7	1.889.666.736
1994	18,50	1.692.395.098	84,6	5,7	308.914.681	15,4	7,1	2.001.309.779

**Übersicht über die Entwicklung der Landschaftsumlage und der Schlüsselzuweisungen  
des Landes in den Haushaltsjahren 1954 - 2019**

Jahr	Hebesatz in v.H.	Landschafts- umlage  EUR	v.H. der allg. Deckungs- mittel	Steigerung gegenüber Vorjahr v.H.	Schlüssel- zuweisungen des Landes  EUR	v.H. der allg. Deckungs- mittel	Steigerung gegenüber Vorjahr v.H.	zusammen  EUR
1995	18,50	1.622.987.890	84,2	-4,1	304.115.148	15,8	-1,6	1.927.103.038
1996	18,50	1.676.795.945	84,7	3,3	302.213.211	15,3	-0,6	1.979.009.156
1997	18,50	1.697.612.185	85,0	1,2	299.212.400	15,0	-1,0	1.996.824.585
1998	18,00	1.629.600.556	84,9	-4,0	289.990.426	15,1	-3,1	1.919.590.982
1999	17,20	1.615.339.868	83,9	-0,9	309.826.069	16,1	6,8	1.925.165.937
2000	16,70	1.671.554.595	83,4	3,5	333.418.631	16,6	7,6	2.004.973.226
2001	15,20	1.557.500.804	84,9	-6,8	277.830.556	15,1	-16,7	1.835.331.360
2002	15,70	1.598.502.513	85,4	2,6	272.635.234	14,6	-1,9	1.871.137.747
2003	16,90	1.569.571.567	87,4	-1,8	226.031.715	12,6	-17,1	1.795.603.282
2004	17,30	1.712.391.816	85,9	9,1	280.196.905	14,1	24,0	1.992.588.721
2005	17,30	1.671.415.615	87,8	-2,4	231.216.552	12,2	-17,5	1.902.632.167
2006	17,10	1.714.289.126	89,2	2,6	207.184.577	10,8	-10,4	1.921.473.703
2007	16,50	1.847.465.925	89,0	7,8	228.615.923	11,0	10,3	2.076.081.848
2008	15,85	2.004.700.296	88,8	8,5	251.964.464	11,2	10,2	2.256.664.760
2009	15,85	2.086.097.683	88,4	4,1	273.261.966	11,6	8,5	2.359.359.649
2010	16,00	2.023.244.568	87,6	-3,0	285.522.558	12,4	4,5	2.308.767.126
2011	17,00 <sup>1)</sup>	2.038.635.218	87,7	0,8	286.150.093	12,3	0,2	2.324.785.311
2012	16,70	2.216.607.586	87,8	8,7	308.559.993	12,2	7,8	2.525.167.579
2013	16,65	2.241.348.821	87,5	1,1	321.514.514	12,5	4,2	2.562.863.335
2014	16,3734	2.345.180.236	87,3	4,6	340.333.874	12,7	5,9	2.685.514.110
2015	16,70	2.493.107.946	88,2	6,3	332.274.756	11,8	-2,4	2.825.382.702
2016	16,75 <sup>2)</sup>	2.580.209.972	87,2	3,5	378.340.666	12,8	13,9	2.958.550.638
2017	15,40	2.467.870.779	86,6	-4,4	383.359.529	13,4	1,3	2.851.230.308
2018	14,70	2.586.120.960	86,1	4,8	417.784.296	13,9	9,0	3.003.905.256
2019	14,70	2.638.090.835	86,1	2,0	426.212.678	13,9	2,0	3.064.303.513

1954 - 2010 Ist-Aufkommen, 2011 nach Festsetzung GFG (nach Verrechnung)

2012 - 2017 Ist-Aufkommen, 2018 Ansatz Nachtrag, 2019 Ansatz

1) Vor Berücksichtigung von Sonderauskehrungen i. H. v. 51,3 Mio. Euro.

2) Vor Berücksichtigung von Sonderauskehrungen i. H. v. 275,0 Mio. Euro

# **Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen sowie der Anstalten des öffentlichen Rechts und der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden**

(gem. § 1 Abs. 2 Nr. 8 GemHVO)

1. Wirtschaftliche Beteiligungen des LVR
2. Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen des LVR

Weitere Informationen zu den Beteiligungen des LVR können Sie auch dem LVR-Beteiligungsbericht entnehmen. Diesen finden Sie im Internet [www.lvr.de](http://www.lvr.de) unter

Der LVR => Finanzen => Finanzmanagement => Beteiligungsbericht

<http://www.beteiligungsbericht.lvr.de>

Die Wirtschaftspläne der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen können ebenfalls im Internet eingesehen werden.

Der LVR => Finanzen => Finanzmanagement => Haushalt

<http://www.haushalt.lvr.de>

### 1. Wirtschaftliche Beteiligungen des LVR

Wirtschaftliche Beteiligung	Beteiligungsquote	Stammkapitalbeteiligung in T€		Bilanzsumme in T€		Eigenkapital in T€		Jahresergebnis		Plan in T€	
		2015	2016	2015	2016	2015	2016	2016	2017	2018	2019*
Mehrheitsbeteiligungen (größer oder gleich 50 %)											
Rheinland Kultur GmbH	100,0%	525	525	5.112	4.375	1.673	1.723	50	86	90	97
Rheinische Beamten-Baugesellschaft mbH	90,0%	3.451	3.451	55.452	61.665	21.778	22.873	1.249	939	990	795
Zentrum für verfolgte Künste GmbH	66,7%	17	17	74	99	41	54	-421	-434	-425	-432
vogelsang ip gGmbH	70,0%	14	14	41.777	48.191	11	11	0	0	0	0
ENERGETICON gGmbH	50,0%	13	13	8.579	8.262	630	524	-106	-69	-128	-180
Minderheitsbeteiligungen (kleiner als 50 %)											
Erste Abwicklungsanstalt	0,9%	4	4	68.668	60.669	632	641	9.594	k.A.	k.A.	k.A.
Provinzial Rheinland Holding	32,7%	65.340	65.340	1.029.100	1.063.152	904.981	915.463	46.482	k.A.	k.A.	k.A.
RWE AG	0,3%	k.A.	k.A.	79.334.000	76.402.000	8.894.000	7.990.000	-5.710.000	k.A.	k.A.	k.A.
RW Beteiligungs GmbH	0,6%	12	12	1.007	1.010	1.001	1.005	4	k.A.	k.A.	k.A.
Verband der kommunalen RWE-Aktionäre GmbH	8,8%	11	11	429	374	389	349	-214	k.A.	k.A.	k.A.
digiCULT-Verbund eG	k.A.	5	5	188	212	135	154	16	k.A.	k.A.	k.A.
Tagesklinik Alteburger Straße gGmbH	49,0%	49	49	8.827	8.921	3.125	3.481	326	1	1	k.A.
Klinikum Oberberg GmbH	28,0%	550	550	131.596	139.508	22.598	25.330	2.562	2.239	2.417	k.A.
Haus Freudenberg GmbH	25,1%	65	65	53.358	55.910	39.818	42.381	2.563	123	160	498
Dienstleistungs- und Einkaufsgemeinschaft kommunaler Krankenhäuser e.G.	k.A.	60	60	12.865	13.006	5.129	5.943	84	k.A.	k.A.	k.A.

\*Daten der mittelfristigen Finanzplanung

## 2. Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen des LVR

Sondervermögen	Beteiligungsbuchwert in T€		Bilanzsumme in T€		Eigenkapital in T€		Bilanzgewinn/ -verlust in T€ 2017 *	Plan in T€	
	2015	2016	2015	2016	2015	2016		2018	2019
LVR-Klinikverbund									
LVR-Klinik Bedburg-Hau	2.161	2.161	87.490	98.634	10.009	10.452	1.678	46	52
LVR-Klinik Bonn	3.763	3.763	68.680	82.695	6.111	6.407	2.831	22	7
LVR-Klinik Düren	5.217	5.217	96.189	122.771	14.783	16.873	1.434	206	197
LVR-Klinikum Düsseldorf	3.499	3.499	112.297	125.455	22.124	22.403	115	20	96
LVR-Klinikum Essen	6.188	6.188	73.641	71.424	8.400	8.565	1.792	115	123
LVR-Klinik Köln	6.866	6.866	57.016	62.566	9.976	10.027	1.263	96	53
LVR-Klinik Langenfeld	2.017	2.017	80.687	93.493	18.274	18.591	1.219	73	22
LVR-Klinik Mönchengladbach	1.040	1.040	29.223	29.942	3.883	5.696	480	55	29
LVR-Klinik Viersen	1.532	1.532	134.199	137.984	15.120	15.502	84	24	42
LVR-Klinik für Orthopädie Viersen	0	0	15.111	15.217	3.231	2.570	-192	-300	-200
LVR-Krankenhaus- zentralwäscherei	5.682	5.682	8.569	8.282	5.880	5.915	18	20	20
LVR-Verbund HPH									
LVR-HPH Netz Niederrhein	5.542	5.542	27.000	27.495	8.253	8.289	23	0	0
LVR-HPH Netz Ost	7.303	7.303	32.146	31.302	6.585	6.605	5	3	3
LVR-HPH Netz West	6.728	6.728	35.934	33.731	6.784	6.793	7	2	2
LVR-Jugendhilfe Rheinland	45.274	30.646	48.410	32.841	45.046	29.556	1.700	0	0
LVR-InfoKom	4.961	4.961	43.950	43.774	5.940	6.538	70	0	0

\* vorläufiges Ergebnis

**LVR-Landschaftsverband Rheinland**

50663 Köln, Tel 0221 809-0

[www.lvr.de](http://www.lvr.de)